

# Heimat-Nachrichten

Monatsschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen  
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatkreisbeauftragten  
Herausgeber und Verleger: H.-D. Bittkau · Hannover · Tel. (05 11) 58 12 20  
Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



*Seit 39 Jahren besteht die Patenschaft der Stadt Solingen zum Kreis Goldberg in Schlesien. Zum 20. Heimattreffen kamen an die tausend Besucher in die Klimgenstadt. Der oberschlesische Chor Solingen gestaltete ein offenes Singen, in dessen Mittelpunkt schlesische Heimatlieder standen.*

*Bild: Jutta Graeve*

# 20. Heimatkreistreffen in Solingen

Ein Bericht von Jutta Graeve

Die Stadt Solingen präsentierte sich im schönsten Sonnenschein, als die Schlesier aus dem Kreis Goldberg sich zu ihrem 20. Heimatkreistreffen am 14. und 15. Mai in der Klingenstein trafen. Schon am Freitag waren zahlreiche Besucher der Einladung der Patenstadt gefolgt und nahmen an der Stadtrundfahrt teil, zu der die Stadt Solingen eingeladen hatte. Dabei wurde das Klingensteinmuseum und Schloß Burg mit der Gedenkstätte des Deutschen Ostens besucht.

Am Sonnabend stand das Wiedersehen mit alten Nachbarn im Mittelpunkt der Begegnungen im Theater- und Konzerthaus. Im Kammermusiksaal referierte Heinz Niepel zum Thema »Schlesien – deutsche Kulturlandschaft in Europa«. Höhepunkt am Samstagabend war der Bunte Abend, bei dem schlesisches Liedgut im Mittelpunkt stand. In der festlichen Stunde am Sonntagvormittag begrüßte Oberbürgermeister Gerd Kaizer die über 1000 Besucher des Heimattreffens und die Heimatkreisbeauftragte Renate Boomgaarden-Streich dankte der Stadt Solingen für fast 40 Jahre Patenschaft.

## Würdige Feierstunde beim 20. Heimatkreistreffen

In einer kurzen, würdigen Feierstunde gedachte der Oberbürgermeister der Stadt Solingen, Gerd Kaizer, am Sonntagvormittag der Patenschaft, die die Stadt Solingen im Jahr 1955 für den Kreis Goldberg übernommen hatte. Damals bot der Rat der Stadt mit seinem Entschluß den Bürgern aus Goldberg, Haynau, Schönau und den zum Kreis gehörenden 70 Dörfern eine geistige Heimstatt an, die seitdem lebhaft genutzt worden sei. So ist es schon des Erinnerens wert, beim 20. Heimatkreistreffen dieser fast 40 Jahre zu gedenken.

Die Stadt Solingen habe sich bemüht, durch die Einrichtung der ostdeutschen Heimatstube im Stadtarchiv zur Wahrung ostdeutscher Kultur beizutragen. Die politischen Verhältnisse hätten sich seitdem grundlegend geändert, der Zusammenbruch der kommunistischen Systeme habe die Wiedervereinigung gebracht. Heute könne die alte Heimat ungehindert aufgesucht werden und die Grenzen werden immer unbedeutender im Zusammenwachsenden Europa.

Dieses Zusammenwachsen werde für alle mehr Menschlichkeit und Frieden bringen. Dazu wollen die Solinger und die Goldberger einen Baustein leisten. Stellvertretend überreichte Gerd Kaizer der Heimatkreisbeauftragten Renate Boomgaarden-Streich und der Vertreterin der Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten Jutta Graeve-Wölbling als Dank für ihre Arbeit einen Gruß der Stadt Solingen.

Renate Boomgaarden-Streich begrüßte alle Vertreter der Stadt Solingen, denn neben dem Oberbürgermeister Gerd Kaizer und Bürgermeister Bernd Krebs waren Vertreter fast aller Ratsfraktionen zur Feierstunde gekommen. Der Zusammenbruch der kommunistischen Systeme

habe zwar die Wiedervereinigung Mittel- und Westdeutschlands gebracht, betonte sie in ihrer Ansprache, doch die Vertriebenen aus Schlesien, Ostpreußen und Pommern hätten diese Wiedervereinigung mit dem Verlust ihrer Heimat bezahlt. Das Recht auf Heimat aber könne den Vertriebenen niemand streitig machen. In einem Totengedenken erinnerte sie an die Verluste durch Krieg und Vertreibung und derer, die fern der Heimat ihre letzte Ruhestätte fanden. Dazu ertönte das Glockengeläut der Goldberger Stadtpfarrkirche.

Mit dem Deutschlandlied »Einigkeit und Recht und Freiheit für das deutsche Vaterland« klang die Feierstunde aus, die leider des öfteren durch sehr undiszipliniertes Verhalten der Besucher in den hinteren Reihen im Saal gestört wurde. Besucher, die an dieser Feierstunde nicht interessiert sind, sollten ihre Unterhaltungen in Zukunft besser im Vorraum des Saales weiterführen (Anm. d. Red.).

Musikalisch wurde die Feierstunde durch die Solinger Stadt- und Schützenkapelle unter Leitung von Guido Henning umrahmt.



Die Heimatkreisbeauftragte Renate Boomgaarden-Streich begrüßte zur Feierstunde im großen Konzertsaal viele Besucher aus den Städten und Dörfern des Kreises Goldberg und dankte der Stadt Solingen, die durch Oberbürgermeister Gerd Kaizer und Bürgermeister Bernd Krebs vertreten war, für 39 Jahre aktive Patenschaft. Zu der Feierstunde waren Vertreter fast aller Ratsfraktionen gekommen.



Mit dem Deutschlandlied »Einigkeit und Recht und Freiheit für das deutsche Vaterland« fand die Feierstunde im großen Konzertsaal einen würdigen Abschluß. Rechts vorn im Bild Oberbürgermeister Gerd Kaizer und links daneben Bürgermeister Bernd Krebs.

## Für manchen wurde es ein »Beutezug«



Erna Kattner geb. Simon stellte eine Übersicht der Gehöfte von Hedwigsdorf und Modelsdorf zusammen; ihr Mann Horst Kattner umrahmte alles mit einem Schaukasten, den das Ehepaar jetzt der ostdeutschen Heimatstube im Stadtarchiv von Solingen übergab. Unser Bild zeigt von links: Gisela Wachholz-Kulke, Horst Kattner, Dr. Aline Poensgen, Leiterin des Solinger Stadtarchivs, und Erna Kattner geb. Simon.



Uli Kabel (links im Bild) entdeckte im Solinger Stadtarchiv einen »schlesischen Tisch« mit Sammlerstücke aus dem Nachlaß seines Onkels Dr. Johannes Wiedner. Aus Flaschen der Goldberger Neumann-Brauerei wurde symbolisch Bier ausgedient. Die »Goldberger Mädchen« hatten viel Spaß daran, wenn auch kein frisches Bier mehr sprudelte.



Lange Schlangen standen vor dem Kopiergerät des Stadtarchivs. Unermüdet kopierten Dr. Aline Poensgen und ihre Helfer Schriftstücke und Bilder, die sich die Besucher mit nach Hause nehmen wollten.

Viel Mühe hatte sich Dr. Aline Poensgen, die Leiterin des Solinger Stadtarchivs, mit der Ausgestaltung des Stadtarchivs mit Sammlungsstücken der ostdeutschen Heimatstube gegeben. Schon im Treppenhaus begrüßten die Besucher Bilder aus Goldberg, Haynau und dem übrigen Kreis. Tatkräftig unterstützt wurde sie dabei durch den Goldberger Uli Kabel, der als Erbe die umfangreiche Sammlung von Dr. Johannes Wiedener verwaltet. Schon seit Jahren wissen die Goldberger, daß wertvolle Kulturgüter aus der Heimat im Solinger Stadtarchiv sachkundig gesammelt und archiviert werden.

Mit über 120 Besuchern verzeichnete das Stadtarchiv während des Heimattreffens einen »Rekordbesuch«, dabei war der jüngste Besucher Bernhard Könicke mit seinen 13 Jahren, dessen Großvater aus Kauffung stammt und der mit viel Interesse nach Spuren seiner Familie forschte.

Ein Angebot der Stadt Solingen für die Besucher des Stadtarchivs ist es bei jedem Heimatkreistreffen, daß Bilder und Dokumente kopiert werden können. Der Fotokopierer des Stadtarchivs lief sich in den Tagen des Heimattreffens fast heiß. Für manchen Besucher wurde es zu einem reinsten Beutezug, so viel Anregungen für die private Sammlung zu Hause wurden gefunden. Unermüdet standen Dr. Poensgen und ihre Helfer am Kopierer.

Ein besonderes Geschenk für die Heimatstube brachten Horst und Erna Kattner geb. Simon mit nach Solingen. Sie hatten die Dörfer Hedwigsdorf und Modelsdorf, die Heimat von Erna Kattner, in einem Schaukasten mit allen Gehöft-Namen zusammengestellt, der nun seinen Platz im Stadtarchiv finden wird.

Besonders hübsch war ein Tisch mit schlesischen Gedecken aus der Sammlung Wiedner, den Uli Kabel für die Besucher gedeckt hatte. Allerdings floß aus den



Mit 120 Besuchern verzeichnete das Stadtarchiv einen Rekordbesuch an einem Heimattreffen. Jüngster Interessent war Bernhard Könicke (13), der als Enkel eines Kauffungers nach den Spuren seines Großvaters forschte. Dabei gab ihm auch Renate Boomgaarden-Streich Auskunft; die Heimatkreisbeauftragte hatte Spaß am Interesse des Jungen.

Bierflaschen der Goldberger Brauerei kein frisches Bier mehr, was viele vielleicht begrüßt hätten bei der sommerlichen Wärme. Die Stadt Solingen trägt mit ihrer ostdeutschen Sammlung im Stadtarchiv vorbildlich zur Wahrung ostdeutschen Kulturgutes, insbesondere aus dem Kreis Goldberg, bei.

Darüber hinaus hält Dr. Aline Poensgen enge Kontakte zu ähnlichen Einrichtungen in Goldberg und Haynau, wo nach dem Zusammenbruch der kommunistischen Stadtverwaltungen viel Interesse an schlesischer Heimatkunde besteht. So wurde Dr. Poensgen jetzt zu einem »Goldgräber-Treffen« nach Goldberg eingeladen, wo sich Heimatkundler aus ganz Polen treffen. Diese Einladung erging auch an die ehemaligen Schüler der Schwabe-Priesemuth-Stiftung, die in diesen Junitagen Goldberg und das dortige Gymnasium besuchen. Zum »Goldgräber-Treffen« kommen sie allerdings zu spät. Die Heimatnachrichten werden darüber berichten.

**Bitte bei Überweisungen  
und Schriftwechsel etc.  
unbedingt die  
Kunden-Nr. angeben!**

## Die Patenschaft bietet Freundschaft

Die Stadt Solingen lädt bei jedem Heimatkreistreffen die engeren Mitarbeiter der Heimatkreisbeauftragten zu einem Essen am Vorabend des Treffens ein. In diesem Rahmen nahmen neben Oberbürgermeister Gerd Kaimer auch Vertreter fast aller Ratsfraktionen teil. Nur die Fraktion der Grünen hat seit ihrem Einzug in den Solinger Rat diese Patenschaft nie gewürdigt. Zwischen den Ratsmitgliedern und den Schlesiern entstanden so in den letzten Jahren herzliche Freundschaften.

Oberbürgermeister Gerd Kaimer konnte dabei auch seinen Vorgänger Georg Schlösser begrüßen. Solingen wollte vor 39 Jahren mit dieser Patenschaft den Goldbergern die Möglichkeit bieten, ihre heimatische Kultur zu bewahren und einen Ort der Begegnung zu schaffen. Er begrüßte besonders auch Walter Ungelenk, der für seine Arbeit bei der Betreuung der Kauffunger vor Kurzem das Bundesverdienstkreuz verliehen bekam.

Die Heimatkreisbeauftragte Renate Boomgaarden-Streich bedankte sich mit herzlichen Worten für dieses Engagement der Stadt Solingen und überreichte nicht nur dem Oberbürgermeister, sondern auch den beiden Sachbearbeitern der Patenschaft Erwin Kohnke und Wolfgang Görke das Buch »Breslau – Biographie einer deutschen Stadt«, das von einem Goldberger Schüler der Schwabe-Priesemuth-Stiftung, Günter Elze, geschrieben wurde.

Zu den Gästen des Abends zählte auch der Präsident des Schlesischen Kreis-, Städte- und Gemeindetages Günter Kelbel, der auf die Wichtigkeit der Patenschaften westdeutscher Städte für schlesische Kreise einging. Sie bilden eine gute Grundlage für kommende Partnerschaften der Städte im zusammenwachsenden Europa.

## Ein ganz goldiges Küchengefühl

Erlebt von Jutta Graeve

Haben Sie schon einmal ein goldenes Messer besessen, mit dem Sie profane Küchenarbeit verrichten, wie Kartoffeln oder Spargel schälen? Dieses erhebende Gefühl darf ich seit dem Solinger Treffen täglich genießen, denn für einen Kupferpfennig verkaufte mir Oberbürgermeister Gerd Kaimer ein goldenes »Zöppken«. Der Kupferpfennig verhindert ein Zerschneiden der Solinger-Goldberger Freundschaft.

Für uns Schlesier ist ein »Zöppken« schnell mit dem Wort »Schnitzer« übersetzt, den kennen wir alle, aber in Gold vermittelt er ein ganz neues Küchengefühl. Ich schätze Hausarbeit nicht allzu sehr, genauer gesagt, ich finde sie geisttötend, aber seit ich ein goldenes »Zöppken« mein Eigen nenne, komme ich mir vor wie eine Prinzessin im Märchen, von der berichtet wird, daß sie von goldenen Löffeln ißt.

Bin ich nun eine schlesische oder Solinger Küchenprinzessin geworden? Das bedarf vielleicht noch längerer Forschung; ich aber freue mich nun täglich aufs Kartoffelschälen, denn es ist einfach ein goldiges Gefühl dabei an unsere Patenstadt Solingen zu denken!



*Schon im zwölften Jahrhundert erhielt Breslau das Magdeburger Stadtrecht verliehen, zuvor aber als erste deutsche Stadt in Schlesien Goldberg, lange bevor Solingen sich zu einer Stadt entwickelte. Renate Boomgaarden-Streich überreichte eine Biographie der Stadt Breslau, die auf diese Stadtentwicklung in Schlesien eingeht, als kleinen Dank der Goldberger für die Patenschaft an Oberbürgermeister Gerd Kaimer.*



*Herzliche Worte des Dankes für seine vorbildliche Arbeit für den Patenkreis Goldberg brachte Renate Boomgaarden-Streich gegenüber Wolfgang Görke zum Ausdruck. Er ist für die Goldberger »der gute Geist« bei der Stadtverwaltung in Solingen.*

## Da bist du, mein Schlesierland

Der Bunte Abend im großen Saal des Theater- und Konzerthauses stand beim 20. Heimatkreistreffen ganz im Zeichen des schlesischen Liedgutes. Zusammen mit dem Oberschlesischen Chor Solingen unter Leitung von Siegfried Goedel waren die Besucher eingeladen, in einem offenen Singen selbst mitzuwirken. Durch den Abend führte wie schon in den Vorjahren Martin Schubert in seiner fröhlichen Art; als stellvertretender Vorsitzender der Landsmannschaft Schlesien in Nordrhein-Westfalen weiß er, was Schlesiern gefällt.

In den Reihen des Chores gleich zwei Solinger Ratsmitglieder: Edith Vieth, die auch die Ansage für den Chor übernahm, und Paul Cimander, neben seiner Ratsarbeit ist er Vorsitzender des Bundes der Vertriebenen in Solingen.

Die Stadt Solingen hatte als Gruß an die Schlesier ein kleines Heftchen mit schlesischen Liedertexten zusammengestellt, den alle Besucher als Gruß der Stadt mit nach Hause nehmen konnten. Das gemeinsame Singen klappte gut, die Goldberger erwiesen sich als stimmstarke Sänger, allerdings unterschätzte Chorleiter Siegfried Goedel ein wenig das Temperament der Niederschlesier, sie liefen ihm beim Singen ab und zu etwas davon.

Bergische Fröhlichkeit brachten die Tanzgruppen der Funkengarde Blau-Weiß unter Leitung von Christel Nass mit ihren Samba-Rhythmen auf die Bühne und die Volkstanzgruppe Pommern erfreute mit Tänzen aus deutschen Landen in ihren farbenfrohen Trachten. Hier trat in diesem Jahr nur eine kleine Gruppe unter Leitung von Antonia Höfgen auf, da gleichzeitig die Pommern ihr Landestreffen hatten, wo sie mit ihren Tänzen vertreten waren.

Wie vor zwei Jahren gefiel die Florian-Combo, die flotte Weisen spielte und nach dem Buntten Abend noch viele Teilnehmer zu vergnügtem Tanz anregte.

Die Heimatkreisbeauftragte Renate Boomgaarden-Streich dankte zum Schluß allen, die diesen Buntten Abend ausgestaltet hatten; es hätte ihr diesmal besonders gut gefallen. Sie gedachte dabei auch des Kauffungers Horst Pinkawa, der als Bundeschorleiter des Deutschen Allgemeinen Sängerbundes vor zwei Jahren zugesagt hatte, solch ein offenes Singen zu leiten, und dann wenige Wochen vor dem Solinger Treffen starb. Er hätte an diesem Abend gewiß seine Freude gehabt, meinte sie. Lang anhaltender Beifall der Besucher unterstützte diese Aussage.



*Renate Boomgaarden-Streich dankte Martin Schubert für diesen Buntten Abend, der allen viel Freude gemacht hat.*



*Eifrig studierten die Besucher des Buntten Abends die Liedertexte und hatten Spaß am gemeinsamen Singen.*

## Der gemittliche Schläfänger



**Kalender für 1995**

Schlesierverlag E. Heege, Schweidnitz

seit der Vertreibung in Neutlingen/Württ.

## Der NEUE ist da!

Die wichtigsten Angaben in Kurzform: farbiger Karton-Umschlag, 148 Seiten, DIN A 5, Kalendarium von Januar 1995 bis Dezember 1995, 6 ganzseitige Bilder, 26 sonstige Bilder und Illustrationen im Text, Gedichte und Erzählungen in Mundart von Ernst Schenke u. a. schlesischen Dichtern.

**Verkaufs-Preis nur 12,80 DM**

(Sonder-Preis gültig bis 30. Juni)

**Sie erhalten den neuen Kalender  
beim Verlag Ihrer Heimatzeitung**

**GOLDBERG-HAYNAUER  
HEIMATNACHRICHTEN**

— Abt. Buchversand —



*Die Tänzerinnen und Tänzer der Funkengarde Blau-Weiß brachten Solinger Temperament auf die Bühne.*

## Die Gedenkstätte des deutschen Ostens

Die Gedenkstätte des Deutschen Ostens ist im Batterieturm von Schloß Burg untergebracht. Eine Bronzetafel am Eingang weist auf die Geschichte und die Bedeutung dieser Gedenkstätte hin. In dem 18 Meter hohen Innenraum des mächtigen Rundturmes steht eine Gruppenplastik, die in Lebensgröße eine Flüchtlingsfamilie darstellt. Die Familie ist schutzlos einer Welt der menschlichen Not preisgegeben. Diese ergreifende Darstellung der Vertreibung ist zugleich ein verpflichtender Aufruf, der zeitlos wirkt.

In der großen Turmnische sind die bronzenen Büsten des Königsberger Philosophen Emanuel Kant und des schlesischen Dichters Josef Freiherr von Eichendorff aufgestellt; sie sollen auf die geistige Welt des Deutschen Ostens hinweisen. Auf einer Kupfertafel ist die Charta der Heimatvertriebenen festgehalten und weitere Kupfertafeln erinnern an die Technischen Hochschulen von Breslau und Danzig.

Der Glockenturm der Gedenkstätte gab drei ostdeutschen Glocken eine neue Heimat. Die wertvollste von ihnen ist die Silberglocke aus dem Dom von Königsberg, gegossen 1736, zwei kleinere Glocken hingen vor dem Zweiten Weltkrieg in der Jakobus-Kirche in Breslau.

Die Gedenkstätte des Deutschen Ostens, die der Fürsorge des Schloßbauvereins anvertraut ist, bedarf einer dringenden Restaurierung, da das Dach des Batterieturmes schadhafte geworden ist. Die schlesischen »Patenkinder« aus dem Kreis Goldberg führten beim Heimattreffen eine Sammlung durch, die dem Schloßbauverein für die Restaurierung der Gedenkstätte übergeben werden soll. Die

Sammlung erbrachte über 1100,- DM. Die Spende übergab Renate Boomgaarden-Streich an Bürgermeister Bernd Krebs, der im Vorstand des Schloßbauvereins mitarbeitet und sie an den Direktor des Burg-Museums Dr. Dirk Söchting weiterleiten wird.



*Diese Gruppenplastik schmückt den Innenraum des Batterieturmes. Sie stellt eine Flüchtlingsfamilie dar, die schutzlos der Not preisgegeben ist. Die Heimatkreisbeauftragte Renate Boomgaarden-Streich legte beim Treffen in Solingen einen Kranz nieder, um damit die Verbundenheit der Heimatvertriebenen aus dem Kreis Goldberg mit ihrer Patenstadt Solingen zu dokumentieren.*

*Bild: Rosemarie Schlichting-Bonack*

## Ein kleines Wort der Kritik

Für alle, die nach Solingen zum Heimattreffen kamen, wurden die Tage zu einem unvergeßlichen Erlebnis. Allerdings sollte an dieser Stelle auch noch einmal ein kleines Wort der Kritik erlaubt sein.

Was ist eigentlich mit der Gastronomie im schönen Theater- und Konzerthaus los?

Da gibt es diese zauberhafte schöne Kulturstätte in der Klingenstein und die Besucher werden auf Schmalkost gesetzt. Wir Schlesier lieben nun einmal Kartoffelsalat und unsere schlesische Knoblauchwurst. Sollte es in ganz Solingen keinen schlesischen Fleischer geben, der sie herstellen kann? Trockene Fleischbouletten begeistern vielleicht einen Berliner, aber keinen Schlesier.

Zum Kaffee gehört nun einmal für einen Schlesier Streusel- und Mohnkuchen. Was da spärlich angeboten wurde, war eine Zumutung, aber keine schlesische »Moohabe«, vom trockenen Streuselkuchen ganz zu schweigen. Unendlich lange Wartezeiten in der Gaststätte trieben die Besucher

in benachbarte Restaurants und wer das nicht wollte, mußte hungern, zumal die Bedienung an der Vorhallen-Theke sich nicht gerade in überschäumender Freundlichkeit zeigte. Mir wäre allerdings bei dem, was es da zu verkaufen gab, auch die Laune vergangen. Trotzdem gingen die halbvertrockneten Brötchen weg wie warme Semmeln.

Die junge Dame, die von einem einsamen Verkaufswägelchen aus Getränke im Saal anbot, hatte alle Hände voll zu tun, um den schlimmsten Durst der Besucher zu stillen; sie bezauberte wenigstens durch ihr freundliches Lächeln. Noch nie hat die Bewirtung beim Heimattreffen so versagt wie in diesem Jahr. Ob das wohl trotz gültiger Pachtverträge einmal zu ändern sein wird?

Für Leute wie mich, die zu viele Speckröllchen ihr eigen nennen, war es natürlich eine wirkungsvolle Abmagerungskur nach dem guten Essen am Vortrag, doch alle haben das gottlob nicht nötig – oder will man in solch einem Hause als Gastwirt kein Geld verdienen?

*Jutta Graeve*

## »Der Heimat Bild« als Neuauflage

Immer wieder kommen Anfragen an die Heimatkreisbeauftragte, ob das Buch »Der Heimat Bild« von Hauptlehrer S. Knörrlich zu bekommen ist. Es wird eine Neuauflage überlegt, doch müßte eine Übersicht zu bekommen sein, wer an dem Buch Interesse hat, da ein Nachdruck erhebliche Kosten verursacht. Von der Höhe einer Neuauflage hängt auch der Preis des Buches ab.

Wer daran Interesse hat, melde sich bitte bei:

**Renate Boomgaarden-Streich**  
Glockenheide 18  
21423 Winsen/Luhe

## Joint-Venture- Gesellschaft für Neukirch

– Mai-Ausgabe 1994 –

Sigismund Frhr. von Zedlitz-Neukirch, Berlin, bat uns, nachstehenden Text zu veröffentlichen:

*Für die guten Wünsche des »Heimatblätters« danke ich von Herzen, ich kann sie gut brauchen! Aber die Meldung kam etwas zu früh: noch sind ein paar Hürden zu überwinden, administrativer aber auch vor allem finanzieller Art. Dazu bitte ich, mir den Daumen zu drücken! Ich werde mir auch eine kleine, bescheidene Bleibe in Neukirch schaffen, aber der Hauptwohnsitz bleibt zunächst Berlin. Wenn wir es überhaupt schaffen, wird es dennoch viele Jahre dauern, bis alles einigermaßen läuft. der »wohlverdiente Ruhestand« muß noch etwas warten!*

**Sigismund Frhr. v. Zedlitz-Neukirch**  
Berlin

**DAS BÜRO**  
der  
**GOLDBERG-  
HAYNAUER**  
**HEIMATNACHRICHTEN**

in  
Hannover-Misburg,  
Wilhelm-Tell-Straße 2,

ist montags bis freitags von  
**8.00 – 12.00 Uhr**  
besetzt.

Telefon (05 11) 58 12 20  
Telefax (05 11) 9 58 59 58

# Aus den Heimatgruppen

## Heimatgruppe Goldberg in Bielefeld

Unser Tagesausflug findet am Sonntag, dem 3. Juli 1994 statt. Diesmal ist wieder eine längere Fahrt geplant. Wir fahren in den Osthaz nach Thale und besuchen den »Hexentanzplatz«, von dem man eine wunderbare Aussicht genießen kann. Die Abfahrt erfolgt pünktlich um **7.00 Uhr** vom Kesselbrink in Bielefeld. Über Schwalenberg, Polle, Bodenwerder, Goslar und Braunlage fahren wir nach Thale. Auf dem »Hexentanzplatz« werden wir eine längere Pause einlegen. Hier ist auch Gelegenheit zum Mittagessen. Es sind mehrere Restaurationen vorhanden, so daß jeder nach seinem Geschmack und Geldbeutel essen kann.

Nach einer ausreichenden Pause erfolgt die Weiterfahrt durch das Tal der Bode über Trösenburg, Hasselfelde in Richtung Braunlage. In einem schönen Lokal werden wir eine Kaffeepause einlegen, bevor die Heimfahrt über Bad Lauterberg, Herzberg und Bodenwerder nach Bielefeld angetreten wird, wo wir voraussichtlich gegen 20.30 Uhr eintreffen werden.

Der Fahrpreis beträgt für die Mitglieder der Heimatgruppen Goldberg und Münsterberg 28,- DM, für Kinder und Jugendliche **unserer Mitglieder** 21,- DM, für Gäste 35,- DM. Im Fahrpreis enthalten ist das »Frühstück im Grünen«.

Fahrscheine erhalten Sie ab sofort in der Geschäftsstelle der Kreisvereinigung der Ostdeutschen Landsmannschaften, Jahnplatz 5 (HdT), bei Günter Langer, Am alten Kirchweg 2, und bei Harri Rädels, Spindelstr. 93. Der Fahrpreis ist bei der Anmeldung zu entrichten. Bitte melden Sie sich umgehend an. Wenn das Platzangebot erschöpft ist, können keine zusätzlichen Plätze beschafft werden. **Harri Rädels**

## - ADELSDORF -

### Liebe Heimatfreunde!

Nachdem in Solingen das Kreistreffen gelaufen ist, möchte ich Euch auf ein Adelsdorfer-Treffen in den neuen Bundesländern aufmerksam machen.

Ich habe ein Treffen in Wittenberg organisiert, im Restaurant KTC, Lutherstr. 41/42, am Sonnabend, dem 8. Oktober 1994. In der Nähe befindet sich auch ein preisgünstiges Hotel.

Bei diesem Treffen habe ich gezielt an die Heimatfreunde in den neuen Bundesländern gedacht und hoffe, daß ich nicht enttäuscht werde. Einige Heimatfreunde aus dem Westen haben ihr Kommen bereits angemeldet, weil man doch mit den Heimatfreunden im Osten Kontakt aufnehmen möchte. Ein Teil wird schon am Freitag anreisen.

An diesem Treffen können auch die Leisersdorfer teilnehmen, insbesondere die Heimatfreunde, welche in Adelsdorf die Schule besucht haben.

Wittenberg ist eine schöne Stadt mit Geschichte, nicht nur von Luther. Auch die Umgebung mit dem schönen Elbtal ist sehr reizvoll. Schon deshalb ist Wittenberg eine Reise wert. **Günter Bleul**

## Kleines Goldberger Treffen am 24. April 1994 in Nürnberg

Am 24. April 1994 war es endlich soweit, zum 16. Mal traf man sich in Nürnberg. Man kann es bald nicht glauben, aber fast 50 Teilnehmer waren aus allen Richtungen der Bundesrepublik angereist. Manche waren zum ersten Mal dabei und trafen sogar Schulkameraden nach so vielen Jahren wieder. Niemals hätte ich gedacht, daß meine Einladungen nach Nürnberg soviel Freude bringen würden.

Zwei Namen stehen schon seit 1977 auf der Anwesenheitsliste: Familie Fritz Hoffmann, dessen Frau leider schon verstorben ist, und Familie Herbert Mühl. Natürlich sind auch Kurt und Ruth Hergesell, jetzt 90459 Nürnberg, Pillenreuther Str. 90, auch immer dabei. Da wir stets eine Anwesenheitsliste führen, kann ich bei Auskünften behilflich sein.

Beim Ausklang des Treffens wurde der Wunsch geäußert, sich auch im nächsten Jahr wieder zu treffen. So es die Gesundheit erlaubt, werde ich auch im nächsten Jahr wieder alles organisieren. Ich werde mich allerdings bemühen, ein besser geeignetes Lokal, das uns schon in früheren Jahren als Treffpunkt diente, zu bekommen.

Nähere Einzelheiten werden dann in den Heimatnachrichten veröffentlicht. Vielleicht fällt mir auch wieder eine Überraschung ein.

Es grüßen alle herzlich

**Kurt und Ruth Hergesell**

## - ALT-SCHÖNAU -

### Liebe Alt-Schönauer!

Ich möchte nochmals an unser Ortstreffen am 10. September 1994 im Bielefelder Fichtenhof erinnern. Ich bitte alle, mir schon früh genug mitzuteilen, wer am Treffen teilnehmen möchte.

Anmeldungen sind zu richten an meine Anschrift:

**Helmut Müller  
Dr.-Heidsieck-Str. 7  
33719 Bielefeld (Heepen)  
Mit heimatlichen Grüßen  
H. Müller**

## - ALZENAU -

### Liebe Alzenauer und Moschendorfer!

Am Sonnabend, dem 10. September 1994 findet unser Treffen im Jugendhof Windrose vom D.J.O Jugend Europa in 33813 Oerlinghausen statt. Es stehen uns ab Freitag 16.00 Uhr 43 Betten zur Verfügung. Heimatfreunde, die am Treffen teilnehmen möchten, aber keine Einladung bekommen haben, sollten sich mit uns in Verbindung setzen.

Mit freundlichen Grüßen

**Erika Wittig geb. Kronberger  
32329 Espelkamp, Lessingstr. 17  
Arthur Jungnickel  
33813 Oerlinghausen, Dalbker Str. 89 a**

## - HARPERSDORF -

## Harpersdorfer Treffen in Erndtebrück sehr gut besucht!

Am Samstag, dem 14. Mai trafen sich im Haus Wittgenstein über 90 Harpersdorfer zu ihrem im Zweijahresrhythmus stattfindenden Treffen. Walter Schröter freute sich in seinen Begrüßungsworten über die stattliche Besucherzahl. Man war angenehm überrascht, daß sich eine so große Zahl an Heimatfreunden aus Nah und Fern, die weitesten Besucher waren das Ehepaar Erhard Lindner aus Brandenburg, eingefunden hatten. Die Gummersbacher Gruppe war wieder mit über 30 Teilnehmern vertreten, aber auch aus Hannover, Sulingen, Verden, Backum und Köln waren ehemalige »Dörfler« angereist.

Man hatte diesmal entgegen der vielen bisherigen Treffen das Programm etwas geändert. Ab 10.00 Uhr wurden die ersten Gäste erwartet, um 12.30 Uhr schloß sich dann ein gemeinsames Mittagessen an. Danach begrüßte Walter Schröter die große Schar der Heimatfreunde, machte kurz mit dem weiteren Tagesablauf bekannt und vergaß auch nicht, nochmals auf die Schlesienfahrt vom 1. bis 8. Juli hinzuweisen. Es sind noch Plätze frei. Er hoffte, daß noch möglichst viele solcher Treffen stattfinden können.

Ohne aber in Schwarzmalerei zu verfallen, muß man doch der Tatsache ins Auge sehen, daß die Teilnehmerzahl ständig rückläufig ist. Jeder möge aber mithelfen, daß noch recht lange Harpersdorfer an einem Tisch sitzen können.

Wolfgang Knörlich richtete ebenfalls einige Worte an die Versammelten und übernahm auch wie bisher immer das Gedenken an die Verstorbenen; hier wurde besonders an Fritz Konrad gedacht (verstorben am 17. April 1993), der seit der Vertreibung der Motor der Erndtebrücker Gruppe war. Eine Abordnung der Gummersbacher hatte ein Blumengebinde mitgebracht und besuchte seine Ruhestätte auf dem Erndtebrücker Friedhof.

Hochinteressant war auch die Vorführung eines Films durch Wolfgang Knörlich. Dieser beinhaltete einen Besuch aus Amerika 1948 durch den Präsidenten und seinem Sohn von der Schwenkfelder Gemeinde. Die beiden Herren mit unserem inzwischen verstorbenen Kantor Siegfried Knörlich, zusammen mit Sohn Wolfgang, bereisten damals alle Harpersdorfer Gruppen in Backum, Asendorf, Hildesheim, Gummersbach und Erndtebrück. Weiterhin starteten die beiden Herren dann noch einen Besuch in Köln, Ulm, Stuttgart, Goslar ab und fuhren über Schweden und Holland wieder nach Amerika zurück. Ein vielfaches »Ah« und »Oh« oder »Guck doch amoal« bzw. »Woas woar doas denn?« war während des Films zu hören. Heiterkeit löste auch unsere damalige Garderobe aus; oh, wie hatte man sich da »in Schale« geworfen. Einen Film betrachten zu können, der vor nunmehr 46 Jahren aufgenommen wurde, ist allemal interessant.

Nach der Kaffeetafel sorgte ein Alleinunterhalter für Stimmungsmusik. Daß die Tanzbeine kaum geschwungen wurden,

liegt wohl auch in der Natur der Sache, wenn die jüngsten knapp unter 60 sind, dann hat eben das Parkett nicht mehr die große Anziehungskraft. Einige Gedichtvorträge, auch in Mundart, lockerten das Programm sehr nett auf. Sinn und Zweck des Treffens, das Wiedersehen und loabern, loabern, wurde jedenfalls weitgehend erfüllt.

Nach dem Abendessen wurden die »Akteure« merklich ruhiger, die ersten Besucher traten die Heimreise an. Als dann gegen 21.30 Uhr der Bus nach Gummersbach startete, löste sich die gemüthliche Schar bald auf. Zuvor hatte Walter Schröter noch allen eine gute Heimfahrt gewünscht und der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß man sich in zwei Jahren in Gummersbach wiedersehen möge.

*Walter Schröter*

– BIELAU –

### **Liebe Bielauner!**

Um ein Wiedersehen auch im mitteldeutschen Raum zu ermöglichen, wird uns in Absprache mit Frau Kühn, Stadtilmer Str. 42, 99310 Arnstadt, die Möglichkeit geboten, an dem Treffen der Haynauer vom 9. bis 12. September 1994 in Friedrichroda teilzunehmen (s. Goldbg.-Hayn. Heimatnachr. v. 15. 12. 93, S. 183).

Zimmerbestellungen direkt an Frau Kühn. Heimatfreunde, die nicht die Absicht zur Übernachtung haben, bitte ich das Zusammentreffen für Sonnabend, den 10. September, einzurichten.

*Werner Stiegler*

Emsterstr. 1/71, 14770 Brandenburg

– REICHWALDAU –

### **Reichwaldauer trafen sich am Himmelfahrtstag**

Unser Treffen am 12. Mai 1994 (Himmelfahrt) war wieder ein voller Erfolg. Von unserem kleinen Ort konnte ich 50 Teilnehmer begrüßen.

Besonders erwähnen möchte ich unseren lieben Heimatfreund Oskar Tschentscher, der mit seinen Kindern die weite Anreise nicht gescheut hatte.

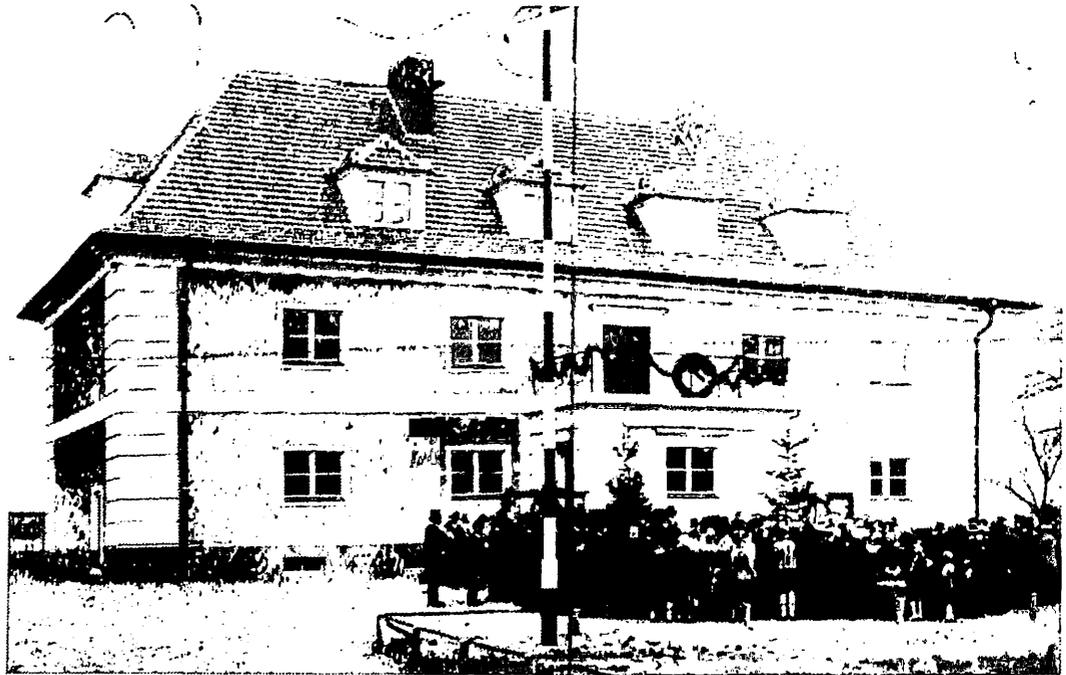
Bei herrlichem Frühlingswetter waren die meisten bereits um 11.00 Uhr eingetroffen und wie immer wurden sofort Erinnerungen ausgetauscht. Die Anwesenden wurden auf einem Gruppenbild von Walter Pilz festgehalten, was sonst in dem allgemeinen Trubel am Nachmittag nicht mehr gelingt. Nach dem Mittagessen kamen dann weitere Reichwaldauer aus der näheren Umgebung von Wellie hinzu. Es erfolgte die offizielle Begrüßung und die Gedenkminute für unsere Toten. Der Nachmittag war für Gespräche und das Kaffeetrinken frei.

Nun liebe Reichwaldauer hoffe ich, daß alle wieder gesund nach Hause gekommen sind. Es waren wieder herrliche Stunden, die wir gemeinsam verlebt haben, und jeder ist zu Wort gekommen.

Bis zum nächsten Treffen am Himmelfahrtstag 1995 – jedoch leider nicht mehr bei Familie Hormann, der ich hier nochmals für die jahrelange gute Betreuung Dank sage – aber wieder in Wellie (Ort wird rechtzeitig bekanntgegeben).

Bleibt gesund und munter,

*Euer Wilhelm Seifert*



*Die Adelsdorfer Schule einst und jetzt. Die obere Ansicht entstand anlässlich der Einweihung im Jahre 1928. – Eingesandt von Friedhelm Pfeiffer, Markomannenstr. 9, 12524 Berlin.*

– NEUDORF –

### **Ortstreffen der Neudorfer in Hesede**

*Liebe Heimatfreunde!*

In der März-Ausgabe unserer Heimatzeitung hatte ich nochmals auf unser nächstes Ortstreffen am 23./24. Juli in Hesede hingewiesen. Bisher liegen mir nur Anmeldungen mit Zimmerbestellungen vor. Ich

bitte den Anmeldetermin – 25. Juni 1994 – auch von den Teilnehmern wahrzunehmen, die kein Nachtquartier benötigen oder abends nach Hause fahren. „Gebt bit Laut, sonst gibt es kein Futter“.

Bis dahin grüßt Euch ganz herzlich  
*Euer Siegfried Heyland*  
Gerhart-Hauptmann-Straße 7  
31582 Nienburg-Langendam  
Telefon 0 50 21 / 59 64



*Teilnehmer des Reichwaldauer Treffens am 12. Mai 1994 in Wellie.*

## - KAUFFUNG -

**Kauffunger fahren  
in die alte Heimat**

Die Vorbereitungen für die Fahrt der Kauffunger in die alte Heimat Schlesien sind abgeschlossen. Vom 22. bis 27. Juni 1994 werden sich 116 Personen an der Fahrt beteiligen. Untergebracht ist die Reisegruppe in zwei Hotels in Ober-Schreiberhau. Geplant ist der Besuch des Heimortes Kauffung an zwei Tagen, Fahrten in die Umgebung mit Besichtigung der Sehenswürdigkeiten und für Interessierte und Wanderfreudige eine Riesengebirgskammwanderung.

Ich wünsche allen Teilnehmern erlebnisreiche Tage bei Sonnenschein und guter Harmonie.

Das Kreis- und Patenschaftstreffen in Solingen am 14. und 15. Mai 1994 haben 20 Kauffunger besucht. Es waren zwei schöne Tage des Wiedersehens mit einem ausgesprochen guten Unterhaltungsabend am Samstag. Den Organisatoren, den Beteiligten und der Stadt Solingen sei dafür, auch von uns Kauffungern, aufrichtiger Dank ausgesprochen.

Die Vertreter des Rates der Stadt, an der Spitze Herr Oberbürgermeister Kaimer, bekundeten erneut die Verbundenheit mit den ehemaligen Bewohnern des Kreises Goldberg und der Patenschaft seit 39 Jahren. Dank auch an die Kreisbeauftragte Frau Renate Boomgaarden, Frau Jutta Gräve-Wölbling und die Herren Kohnke und Görke vom Büro des Oberbürgermeisters in Solingen für die Planung und den Einsatz, die für eine derartige große Veranstaltung Voraussetzung sind für ein gutes Gelingen. Das sollten wir Kauffunger durch eine stärkere Beteiligung anerkennen und zum Ausdruck bringen.

W. Ungelenk

## - LUDWIGSDORF -

**Heimatreise  
vom 30. 9. bis 4. 10. 1994**

Liebe Heimatfreunde,  
wie bereits angekündigt (März-Ausgabe), findet unsere Reise in die Heimat vom 30. 9. bis 4. 10. 1994 statt.

Es sind noch 6 Plätze frei. Wer also noch mitfahren möchte, melde sich bitte umgehend bei

Anne-Margret Meißner  
Flößergang 6, 31787 Hameln  
Telefon 0 51 51 / 6 28 31

**INSERATE  
in den  
GOLDBERG-HAYNAUER  
HEIMATNACHRICHTEN  
informieren  
alle Heimatfreunde!**

## - RÖVERS DORF -

**Ortstreffen in Lengerich**

Am 28./29. Mai war es wieder einmal soweit. Erna und Martin Polst hatten zum Ortstreffen nach Lengerich in den Gasthof Hilgemann aufgerufen und ca. 50 Röversdorfer einschl. Angeheiratete hatten sich in froher Erwartung und guter Laune eingefunden. Erst einmal wurde tüchtig gelobt, das Neueste, was sich in den letzten zwei Jahren zugetragen hat, mußte besprochen werden.

Wie bei den letzten Treffen erfreuten uns die zwei Enkelinnen von Martin und Erna mit kleinen Musikbeiträgen. Vor zwei Jahren hatte uns Charlotte Hülscher, die »Neumann-Lotte«, das Oberdorf näher gebracht. Dieses Mal wurde uns das Niederdorf in einem humorvollen Vortrag vorgestellt und in Erinnerung gerufen. Viele Namen, die man sich erst wieder ins Gedächtnis rufen mußte.

Nach dem Abendessen spielten die »Alten Strategen« zum Tanz auf. Hier soll-

te man einmal den harten Kern der Röversdorfer erwähnen. Trotz vieler Wehwehchen wurde tüchtig und in guter Laune geschwoft. Im Laufe des Abends wurden auch zwei Geburtstagskinder geehrt: Die Beer-Martha wurde 74 und Gerhard Walter aus dem fernen Schottland 70 Jahre alt. Keines der letzten Treffen hat der Walter versäumt, und uns, seine Heimatfreunde, machte es richtig stolz aus seinem Mund zu hören: „Es war heute bei Euch einer meiner besten Geburtstage“. Die Erinnerung an diesen Tag macht ihm die Rückkehr nach Schottland vielleicht etwas leichter.

Unser Treffen fand dann am Sonntag bei Martin und Erna sein Ende. Es wird nichts nützen zu sagen, macht Ihr beiden Euch doch etwas weniger Arbeit. Auf diesem Wege sagen wir Röversdorfer Euch ein herzliches »Dankeschön«! Durch Eure Hilfe und die Organisation des Ortstreffens waren wir für eine kurze Zeit in unserer Erinnerung einmal wieder derrheeme in Röversdorf an der Katzbach.

Margarete Modersitzki  
27478 Cuxhaven

**Herzlichen  
Glückwunsch**

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, daß alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.

**GOLDBERG**

Zum 92. Geb. am 21. 6. 94 Frau Frida HERPICH geb. Fluche, Ritterstr. 17, in 31535 Neustadt, Großer Weg 38

Zum 91. Geb. am 6. 7. 94 Frau Alma POTRATZ geb. Hippe, Baderstr., in 10535 Berlin, Pestalozzistr. 91

Zum 91. Geb. am 9. 7. 94 Herrn Oskar HÄNSCH, Obere Radestr. 1, in 91781 Weißenburg, Rotenburger Str. 16

Zum 89. Geb. am 22. 6. 94 Frau Selma SCHOLZ geb. Krause, Domplatz, in 24568 Kaltenkirchen, Wulfskamp 39

Zum 89. Geb. am 3. 7. 94 Frau Käthe MANNEL, in 14055 Berlin, Tharauer Allee 3

Zum 89. Geb. am 9. 7. 94 Frau Ella ERLER, in 13599 Berlin, Haselhorster Damm 11

Zum 87. Geb. am 21. 6. 94 Frau Dorothea FRENZEL geb. Richter, Obertor 7, in 23701 Eutin, Heinteich 4

Zum 83. Geb. am 16. 6. 94 Frau Selma KÜHN, Schmiedestr. 1, in 02625 Bautzen, Max-Planck-Str. 29

Zum 83. Geb. am 26. 7. 94 Herrn Paul KUHN, Peipestr., in F 83610 Collobrières/Var, Rue Marat 2, Frankreich

Zum 81. Geb. am 6. 7. 94 Frau Anny BISCHOFF geb. Hoffmann, Friedrichstor 7, in 76275 Ettlingen, Plättigstr. 5

Zum 81. Geb. am 8. 7. 94 Herrn Fleischermeister Kurt HERGESELL, in 90459 Nürnberg, Pillenreutherstr. 90

Zum 81. Geb. am 9. 7. 94 Frau Charlotte RIEBOLD geb. Hadamczik, Obertor 15, in 21335 Lüneburg, Heinrich-Heine-Str. 48

Zum 79. Geb. am 5. 7. 94 Frau Elly ADOLPH, Kamkestr. 6, in 74321 Bietigheim-Bissingen, Olgastr. 23

Zum 77. Geb. am 18. 7. 94 Frau Herta HÄNSCH geb. Matzke, Obere Radestr. 1, in 91781 Weißenburg/Bay., Rothenburger Str. 16

Zum 76. Geb. am 26. 6. 94 Frau Ursula FROMMANN geb. Rau, Alte Schulstr. 51, in 53894 Mechernich/Eifel

Zum 75. Geb. am 22. 6. 94 Frau Käthe KYRE geb. Schafft, Komturstr. 8, in 73529 Schwäbisch-Gmünd-NW, Oderstr. 81

Zum 75. Geb. am 22. 7. 94 Frau Magda FIEGUTH geb. Barth, Warmutsweg 9, in Niagara-on-the-Lake, Kanada

Zum 70. Geb. am 28. 6. 94 Herrn Günther ECKERT, Domstr. 8, in 28165 Lehre (zwischen Braunschweig und Wolfsburg), Rosinenweg 4

Zum 65. Geb. am 30. 6. 94 Frau Wilma SCHMECHEL geb. Blümel, Sälzerstr./Reiflerstr., in 15370 Petershagen, Alex.-Giertz-Str. 50

**HAYNAU**

Zum 94. Geb. am 15. 7. 94 Herrn Josef KRAUSE, Umspannwerk, Petersdorfer Str. 1, in 55129 Mainz-Hechtsheim, Am Rödelstück 39

Zum 90. Geb. am 23. 6. 94 Herrn Georg PAGEL, Spark.-Dir. i. R., Wilhelmstr., in 34412 Herzberg/Harz, Osteroder Str. 37

Zum 90. Geb. am 13. 7. 94 Herrn Heinz KNOPFF, Lessingstr., in 93053 Regensburg, Humboldtstr. 64

Zum 87. Geb. am 11. 7. 94 Frau Martha SCHRÖTER, Bahnhofstr. 13, in 06618 Naumburg/S., Alt Almrich 8

Zum 87. Geb. am 14. 7. 94 Herr Martin TEICHLER, Friedrichstr. 29, in 61700 Skärblacka, Folkes-Husvägen 2 c, Schweden

Zum 85. Geb. am 1. 5. 94 nachträglich Herr Schmiedemeister Kurt WILDE, Goldberger Str. 7, in 31171 Nordstemmen, Bruchshöfenstr. 5

Zum 85. Geb. am 13. 7. 94 Frau Ilse HÄDEL geb. Werner, Weidenstr. 16, in 90441 Nürnberg, Pettenkoflerstr. 39

Zum 84. Geb. am 18. 7. 94 Frau Luise STIFFEL geb. Bachmann, Töpferstr. 2, in 74939 Zuzenhausen, Gartenstr. 5

Zum 83. Geb. am 25. 6. 94 Frau Elisabeth DRESCHER, Schützenstr. 4, in 51429 Bergisch-Gladbach, Jakob-Euler-Str. 34

Zum 82. Geb. am 30. 6. 94 Herr Helmut LOBERS, Parkstr. u. Lübenener Str., in 87727 Babenhausen, Hofbrühl

Zum 82. Geb. am 5. 7. 94 Frau Hildegard TAUTZ, Peipestr. 4 (Autowerkstatt), in 25770 Hemmingstedt, Birkenweg 37

Zum 78. Geb. am 22. 6. 94 Herr Heinz MESTENHAUSER, Parkstr., in 44577 Castrop-Rauxel, Heimstättenweg 19

Zum 70. Geb. am 6. 7. 94 Frau Gertrud TOMSCHE geb. Sommer, Sandstr. 7, in 01762 Schmiedeberg/Erzgeb.



#### SCHÖNAU (KATZBACH)

Zum 90. Geb. am 10. 7. 94 Herr Otto FEIGE, Hirschberger Str. 11, in 14943 Luckenwalde, Grüner Weg 3

Zum 87. Geb. am 30. 6. 94 Frau Margarete UNGER geb. Röhricht, Ring 40, in 38446 Wolfsburg, Emmausheim, Nordsteimker Str. 1

Zum 86. Geb. am 18. 7. 94 Herr Geistl. Rat Augustinus GÖLLNER, in 33758 Schloß Holte-Stukenbrock, Caritas-Altenheim St. Johannes

Zum 81. Geb. am 12. 7. 94 Herr Herbert LEDER (Ziegelei), in 48712 Gescher, Körnerweg 2

Zum 80. Geb. am 29. 6. 94 Frau Erna FLATAU geb. Beer, Hirschberger Str. 24, in 61350 Bad Homburg v. d. Höhe, Höllsteinstr. 70

Zum 79. Geb. am 9. 7. 94 Frau Toni HALLAS geb. Guder, Auenstr. 3, in 92507 Nabburg-Diendorf, Neuburger Str. 2

Zum 79. Geb. am 11. 7. 94 Herr Eberhard DAUST, Goldberger Str. 15, in 50735 Köln, Philipp-Zorn-Str. 51

Zum 76. Geb. am 13. 7. 94 Herr Günther BEER, Hirschberger Str. 24, in 61118 Bad Vilbel, Danziger Str. 61

Zum 75. Geb. am 2. 7. 94 Frau Valeria BRACKE geb. Guder, Am Bahnhof 5, in 86899 Landsberg a. Lech, Schongauer Str. 5 d

Zum 70. Geb. am 5. 7. 94 Frau Christel STRAUSS geb. Helterhoff (Ehefrau von Walter Strauß), Ring 22, in 32429 Minden/Westf., Kaufmannsbreide 10

Zum 70. Geb. am 19. 7. 94 Herr Willi NERGER (Ehemann von Ursel N. geb. Strauß), Ring 37, in 39288 Burg bei Magdeburg, August-Bebel-Str. 46

#### ALT-SCHÖNAU

Zum 88. Geb. am 17. 7. 94 Herr Otto WALTER, in 37589 Kalefeld, Dederode 6

Zum 86. Geb. am 10. 7. 94 Herr Erich KAMPER, in 37520 Osterode, Schwiegershausen, Rosenstr. 12

Zum 86. Geb. am 12. 7. 94 Herr Hermann TSCHENTSCHER, in 34369 Hofgeismar, Grunnerweg 13

Zum 85. Geb. am 7. 7. 94 Frau Frieda SEIDEL geb. Neumann, in 33615 Bielefeld, Große Kurfürstenstr. 14

Zum 84. Geb. am 25. 6. 94 Frau Hanna PLISCHKE geb. Beer, in 33775 Versmold, Caldenhofer Weg 10

Zum 81. Geb. am 17. 7. 94 Frau Helene HEIDE geb. Wahn, in 48703 Stadtlohn, Eichendorffstr. 23

Zum 80. Geb. am 30. 6. 94 Frau Liesbeth STELZER, in 46334 Südlohn, Eschstr. 54

Zum 65. Geb. am 7. 7. 94 Frau Gerda MENZ geb. Dietzel, in 32584 Löhne, Im Niedernbrock 2

Zum 60. Geb. am 15. 7. 94 Herr Gerhard WALTER, in 38723 Seesen, Erfurter Str. 5

Zum 55. Geb. am 21. 6. 94 Herr Dieter BOHNENKAMP, in 33611 Bielefeld, Wiesenbach 33

Zum 55. Geb. am 19. 7. 94 Frau Johanna THOMAS geb. Wassing, in 48703 Stadtlohn, Hedwigstr. 2

#### ALZENAU

Zum 70. Geb. am 5. 7. 94 Herr Erich ZIMMER, auch Hohenliebenthal, in 33790 Halle/Westf., Berliner Str. 11

Zum 65. Geb. am 23. 6. 94 Frau Liane BRENDLER (Ehefrau von Richard B.), in 28844 Weyhe bei Bremen, Bodelschwingstr. 3

#### BÄRSDORF-TRACH

Zum 81. Geb. am 1. 7. 94 Frau Gertrud RITTER geb. Kuhn, in 36037 Fulda, Bonhoeferstr. 24

Zum 65. Geb. am 19. 6. 94 Frau Helga FRIEBE geb. Winkler, Hinterecke, in 32839 Steinheim, Hagedorn 29

#### BIELAU

Zum 86. Geb. am 15. 7. 94 Frau Gertrud LANGE, in 21031 Hamburg, Otto-Schumann-Weg 3 a

Zum 82. Geb. am 7. 7. 94 Frau Gertrud WENDE geb. Walter, in 41334 Nettetal, Lobberich, Sassenfelder Kirchweg 82

#### BISCHDORF

Zum 91. Geb. am 2. 7. 94 Herr Fritz VOGT, Nr. 36, ohne Anschrift

Zum 88. Geb. am 25. 6. 94 Frau Frieda WEINER geb. Spengel, Nr. 58, in 88471 Laupheim, Langestr. 50

Zum 87. Geb. am 17. 7. 94 Frau Käthe FIEBIG geb. Schulze, verw., Nr. 107, in 27257 Affinghausen, Altenheimathof

Zum 87. Geb. am 4. 7. 94 Frau Elfriede WINTER geb. Bürger, verw., in 51647 Gummersbach, Dünninghauser Str. 4

Zum 85. Geb. am 2. 7. 94 Herr Kurt DRIESENER, Nr. 1, in 15745 Wildau, Kr. Königswusterhausen, Birkenallee 28

Zum 84. Geb. am 24. 6. 94 Herr Felix BERGMANN, Nr. 83, in 02782 Seiffenhensdorf, Leutersdorfer Str. 41

Zum 83. Geb. am 29. 6. 94 Frau Emma TILGNER geb. Görlitz, in 51643 Gummersbach, Wiesenstr. 1

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 24. 6. 1994 Herr Dr. Herbert SEIFERT und seine Frau Elsbeth geb. Mohaupt in 15926 Uckro, Dahmer Str. 8.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute für die weitere gemeinsame Zukunft.

#### BROCKENDORF

Zum 74. Geb. am 28. 6. 94 Frau Grete FELTZ geb. Hanisch, in 51503 Rösrath, Burggasse 16

Zum 65. Geb. am 8. 6. 94 nachträglich Herr Erhard REIMANN, in 78567 Fridingen, Gatterweg 21

#### FALKENHAIN

Zum 87. Geb. am 30. 6. 94 Frau Margarete TSCHENTSCHER geb. Rosemann, in 37412 Herzberg (Harz), Pöhlde, Fontanestr. 6

Zum 81. Geb. am 12. 7. 94 Herr Herbert LEDER, in 43712 Gescher/Westf., Körnerweg 2

#### GEORGENTHAL

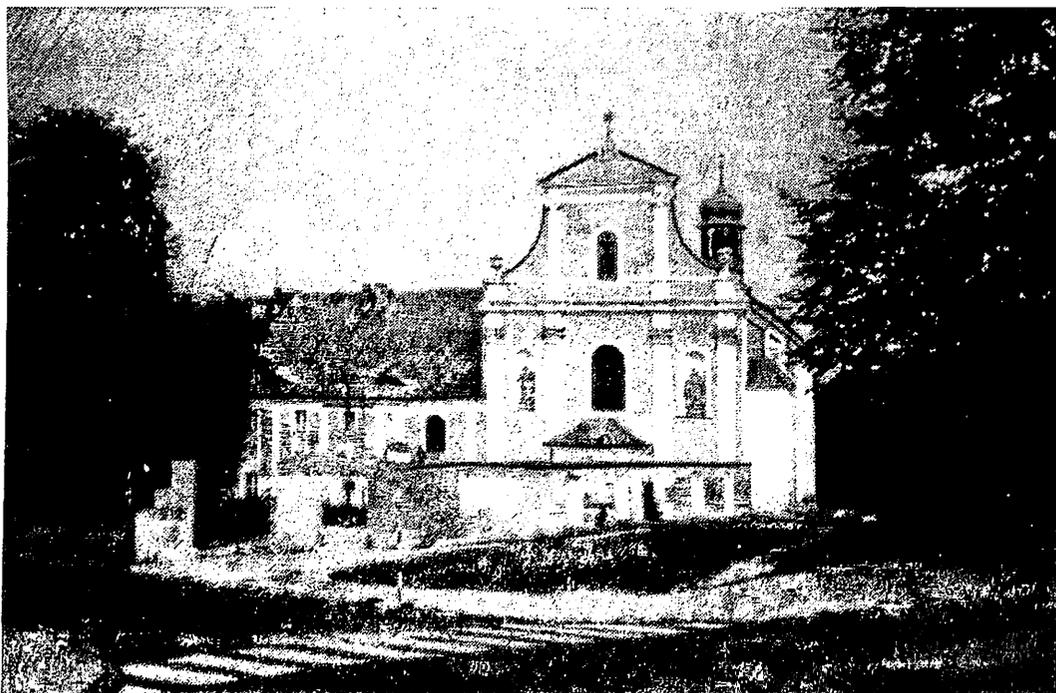
Zum 87. Geb. am 8. 7. 94 Frau Gertrud STOLZ, in 35619 Braunfels, Leunerstr. 2 c

Zum 81. Geb. am 23. 6. 94 Herr Martin MESCHTER, auch Harpersdorf, in 49377 Vechta, Gartenstr. 19

#### GIERSDORF

Zum 91. Geb. am 14. 7. 94 Herr Artur HERRMANN, in Lippertsdorf

Zum 81. Geb. am 1. 7. 94 Frau Dora HEINRICH geb. Schmidt, in 31848 Bad Münster, Am Treppchen 6



Die frühere katholische Kirche (Kloster) in Goldberg. – Eingesandt von Günther Eckert, früher Domsmt. 8, jetzt 38165 Lehre, Rosinenweg 4.

**GÖLLSCHAU**

Zum 93. Geb. am 2. 7. 94 Frau Elisabeth BÖRNER geb. Lohmeyer, in 47798 Krefeld, Moerser Str. 12

Zum 82. Geb. am 18. 6. 94 Herrn Wilhelm LOHMEYER, in 31303 Burgdorf, Papenkamp 9

Zum 82. Geb. am 7. 7. 94 Frau Gertrud WENDE geb. Walter, in 41334 Nettetal, Sassenfelder Kirchweg 82

Zum 81. Geb. am 4. 7. 94 Herrn Herbert STEINBRECHER, in 53604 Bad Honnef, Am Spritzbach 2, App. 203

Zum 79. Geb. am 4. 7. 94 Herrn Oskar MÜLLER, auch Doberschau, in 02828 Görlitz, Ziegelciweg 4, PF 30-14

Zum 77. Geb. am 12. 7. 94 Frau Anna PFENDE geb. Reinhold, auch Hermsdorf, in 04808 Sachsendorf/Oderbruch, Ernst-Thälmann-Str. 16, PF 11-6

Zum 70. Geb. am 29. 6. 94 Frau Gerda MAY geb. Schlecht, in CH-9445 Rebstein, Hubstr. 12, Schweiz

Zum 60. Geb. am 2. 7. 94 Frau Anneliese HOFFMANN geb. Kühn, in 06862 Roßlau, Clara-Zetkin-Str. 21

**GRÖDITZBERG**

Zum 80. Geb. am 20. 6. 94 Frau Selma STEPPEN geb. Peipe, in 14542 Werder a. H., Memnitzer Str. 20

Zum 80. Geb. am 2. 7. 94 Herrn Franz BERGLER, in 59556 Lippstadt/Overshagen, Schloßgraben 22

Zum 78. Geb. am 2. 7. 94 Herrn Helmut PATZSCHKE, in 86911 Dießen, Wohnstift Augustinum, App. 858

Zum 65. Geb. am 13. 7. 94 Herrn Gotthard NICKCHEN, in 71083 Herrenberg, Anton-Bruckner-Str. 5

Zum 60. Geb. am 8. 6. 94 nachträglich Frau Erna MACHURIG geb. Kassube, in 30880 Laatzen, Breslauer Str. 15

**Liebe Gröditzberger,**

denkt an unser Treffen am 18./19. Juni 1994 in Goldenstedt.

*Hans Steinhage*

**HARPERSDORF**

Zum 85. Geb. am 30. 6. 94 Frau Edelgard NEUMANN geb. Weinhold, in 28857 Syke, Imker Str.

Zum 84. Geb. am 30. 6. 94 Herrn Benno NEUMANN, in 51643 Gummersbach, Bickenbachstr. 42

Zum 81. Geb. am 23. 6. 94 Herrn Martin MESCHTER, auch Georgenthal, in 49377 Vechta, Gartenstr. 19

Zum 81. Geb. am 18. 7. 94 Herrn Fritz KOLENZ (Ehemann von Ilse geb. Anders), in 58515 Lüdenscheid, Ringstr. 10

Zum 80. Geb. am 20. 7. 94 Frau Herta HOFERICHTER geb. Menzel, in 27243 Kirchseele, Am Stuppen 10

Zum 75. Geb. am 6. 7. 94 Frau Meta HOBERG, in 38118 Braunschweig, Kreuzstr. 97

Zum 60. Geb. am 28. 6. 94 Frau Elli CAUS geb. Wanke, in 21781 Cadenberge, Oberreihe 8

Zum 55. Geb. am 2. 7. 94 Herrn Fritz VIECENZ, in 53721 Siegburg

Zum 55. Geb. am 4. 7. 94 Herrn Rudi HIELSCHER, in 53773 Hennef, Fernblick 22

Zum 55. Geb. am 7. 7. 94 Herrn Horst WEINHOLD, in 49393 Lohne, Siedlerweg 5

**BERICHTIGUNG**

In unserer Gratulationsliste vom Mai 1994 veröffentlichten wir den 70. Geburtstag von Herrn Erich RÜFFER in 06803 Grepin, Karl-Liebkecht-Str. 76.

Die Veröffentlichung erfolgte versehentlich, da Herr Rüffer bereits im Juni 1993 verstorben ist.

**HERMSDORF/KATZBACH**

Zum 85. Geb. am 24. 6. 94 Frau Johanna SCHWARZ geb. Böhm, in 45894 Gelsenkirchen, Alten- und Pflegeheim Hauerfeld, Hauerfeldstr., Birkenallee 209. Frau Schwarz ist sehr krank. Sie würde sich über Grüße von Heimatfreunden sehr freuen.

Zum 85. Geb. am 18. 7. 94 Frau Frieda GEISLER geb. Berger, in 56743 Mending, Bacchusstr. 3

Zum 82. Geb. am 30. 6. 94 Frau Frieda HILSE, in 50858 Köln, Maricweg 34

**HOCKENAU**

Zum 90. Geb. am 22. 6. 94 Frau Frieda STOLL geb. Fichig, in 14641 Niebede über Naucn

Zum 85. Geb. am 7. 8. 94 Frau Käthe SCHOLZ, in 14641 Wachow, Brandenburger Str. 9

Zum 82. Geb. am 12. 7. 94 Frau Lotte KALLINICH geb. Mattausch, in 45478 Mühlheim, Luhrskamp 5

**HOHENLIEBENTHAL**

Zum 90. Geb. am 27. 6. 94 Frau Gerda STAHLBUSCH geb. Dell, in 20627 Gr. Grönau, Berliner Str. 9, bei Fam. H. Vick

Zum 87. Geb. am 6. 7. 94 Frau Else SCHMITZ geb. Blümel, in 56598 Rheinbrohl, Hauptstr. 28

Zum 85. Geb. am 4. 7. 94 Frau Emma SCHWARZER geb. Frömberg, in 37431 Bad Lauterberg, Osterhagen, Senioren- u. Pflegeheim Neuer Hof

Zum 84. Geb. am 6. 7. 94 Frau Klara BRUCHMANN geb. Geisler, OT Johannisthal, in 49479 Ibbenbüren, Himbeerweg 18

Zum 82. Geb. am 17. 6. 94 Frau Erna KRUMPOLD geb. Dittrich, in 37431 Bad Lauterberg, Steinweg 9

Zum 81. Geb. am 22. 6. 94 Frau Martha BRINNER, in 01307 Dresden, Blasewitzer Str. 16

Zum 80. Geb. am 14. 7. 94 Frau Hannchen HÄRTEL geb. Gottschling, in 52068 Aachen, Brabantstr. 20

Zum 79. Geb. am 13. 7. 94 Frau Martha BERGER geb. Herrmann, in 37431 Bad Lauterberg, Oderfelder Str. 58

Zum 76. Geb. am 18. 7. 94 Frau Frieda MACK geb. Neumann, in 37431 Bad Lauterberg, Lessingstr. 2

Zum 75. Geb. am 10. 7. 94 Herrn Alfred HAMPEL, OT Johannisthal, in 61440 Oberursel, Dornholzhauser Str. 38

Zum 70. Geb. am 11. 6. 94 nachträglich Frau Hildegard STYPA geb. Erbe, in 80933 München, Fortnerstr. 23

Zum 70. Geb. am 5. 7. 94 Herrn Erich ZIMMER, auch Alzenau, in 33790 Halle/Westf., Berliner Str. 11

**BERICHTIGUNG**

In unserer März-Ausgabe gratulierten wir Frau Frieda NIXDORF geb. Sohn zum 80. Geburtstag. Versehentlich wurde eine falsche Straßenbezeichnung angegeben. Frau Nixdorf wohnt in 58840 Plettenberg, Ebbetalstr. 14

**HUNDORF**

Zum 95. Geb. am 15. 7. 94 Frau Emilie LIEBIG geb. Spehr, in 51643 Gummersbach, Karlsbader Str. 7, bei Fam. Gerh. Liebig

**KAISERSWALDAU**

Zum 86. Geb. am 13. 7. 94 Frau Frieda KRAUSE geb. Stannitz, in 02826 Görlitz, Rauschwalder Str. 51

Zum 83. Geb. am 13. 7. 94 Herrn Martin STAMNITZ, in 04249 Leipzig, Wilhelm-Michel-Str. 12

**KAUFFUNG**

Zum 96. Geb. am 15. 7. 94 Frau Hedwig ADLER geb. Gottschling (Fleischerei), Hauptstr. 84, in 37197 Hattorf/Harz, Rotenbergstr. 36

Zum 95. Geb. am 3. 7. 94 Herrn Paul BETTTERMANN, Dreihäuser 7, in 07607 Eisenberg/Thür., Wassergasse 3

Zum 95. Geb. am 15. 7. 94 Herrn Fritz SOBANIA, Bahnwirtschaft Ober-Kauffung, in 58239 Holzen, Seniorenzentrum Westhellweg 45

Zum 91. Geb. am 21. 6. 94 Herrn Heinrich PILGER, Randsiedlung 2, in 42119 Wuppertal, Weststr. 87

Zum 89. Geb. am 14. 7. 94 Herrn Werner KOTTWITZ, Hauptstr. 53, in 34212 Melsungen, Lindenbergstr. 42

Zum 88. Geb. am 22. 6. 94 Frau Else KLUGE geb. Hampel, Gemeindefiedlung 11, in 57076 Siegen, Am Hirschberg 21

Zum 86. Geb. am 10. 7. 94 Herrn Erich KAMPER, Hauptstr. 251, in 37520 Osterode, Rosenstr. 12

Zum 86. Geb. am 1. 7. 94 Herrn Hans STEINBRUCH, Hauptstr. 54, in 30419 Hannover, Hemelingstr. 3

Zum 86. Geb. am 21. 6. 94 Frau Martha SAUER geb. Scholz, Hauptstr. 189, in 37671 Brenkhausen, Krs. Hörter, Grasweg 10

Zum 85. Geb. am 6. 7. 94 Frau Gertrud LUDEWIG geb. Klose, Hauptstr. 104, in 40822 Mettmann, Neanderstr. 16

Zum 85. Geb. am 30. 6. 94 Frau Anna THIEL geb. Pohl, Hauptstr. 239, in 31120 Hildenhausen, Freiherr-vom-Stein-Str. 9

Zum 85. Geb. am 12. 7. 94 Frau Erika HERRMANN, alte Siegert-Villa, in 79312 Emmendingen, Hans-Thoma-Str. 10

Zum 84. Geb. am 21. 6. 94 Frau Elisabeth WEIMANN geb. Spilut, Hauptstr. 117, in 80939 München, Bauernfeindstr. 7, Seniorenheim Kieferngarten

Zum 84. Geb. am 2. 7. 94 Frau Elisabeth FRENZEL geb. Linke, Hauptstr. 124 u. 131, in 15562 Rüdersdorf b. Berlin, Hermannstr. 15

Zum 84. Geb. am 19. 7. 94 Frau Gertrud LANGER geb. Bradler, Bruchhaus Silesia, in 94034 Passau, Nr. 118

Zum 83. Geb. am 21. 6. 94 Frau Elfriede SÄHN (Ehefrau von Kurt S.), Hauptstr. 69 a, in 02956 Nieder-Prauske, Krs. Weißwasser

Zum 83. Geb. am 4. 7. 94 Frau Hildegard WARMBRUNN geb. Holzbecher, Hauptstr. 41, in 57290 Neunkirchen-Salchendorf, Heinrichsglucker Weg 8

Zum 83. Geb. am 9. 7. 94 Frau Charlotte KÜHNEL geb. Herda (Friseur), in 84056 Rotenberg/Laaber, Pater-Wilhelm-Fink-Str. 25

Zum 83. Geb. am 15. 7. 94 Frau Elfriede LAUFT geb. Menzel, Gemeindefiedlung, in 50829 Köln-Vogelsang, Bachstelzenweg 9

Zum 82. Geb. am 30. 6. 94 Frau Frieda ADLER geb. Franz, Nähe Ebelhof, in 49525 Lengerich, Im Hook 14

Zum 82. Geb. am 11. 7. 94 Frau Gertrud CYSLOWSKI geb. Handke, Hauptstr. 12, in 44339 Dortmund, Bayrische Str. 54

Zum 81. Geb. am 3. 7. 94 Frau Hilde SIEGERT, Hauptstr. 145 a, in 40470 Düsseldorf, Erwin-Rommel-Str. 4

Zum 81. Geb. am 6. 7. 94 Herrn Joachim PILZ, Schule Nieder-Kauffung, in 22763 Hamburg, Grünebergstr. 77

Zum 80. Geb. am 26. 6. 94 Frau Else WARMBRUNN geb. Hoffmann, Hauptstr. 25, in 08371 Glauchau, Tählmannstr. 6

Zum 80. Geb. am 12. 7. 94 Herrn Gerhard GELLERT, Poststr. 2, in 12357 Berlin, Hopfenweg 35 a

Zum 79. Geb. am 3. 7. 94 Frau Hildegard LINDNER geb. Nickel, Niedergut, in 45239 Essen, Imkerei 8

Zum 79. Geb. am 6. 7. 94 Frau Selma HELFER geb. Zegula (Wwe. von Herrn Fritz H.), auch Tiefhartmannsdorf, in 82380 Peißenberg bei Weilheim

Zum 78. Geb. am 13. 7. 94 Herrn Herbert KIRSCHKE, Hauptstr. 28, in 44225 Dortmund, Bromberger Str. 15

Zum 77. Geb. am 25. 6. 94 Herrn Dr. med. Robert GERLICH (Ehemann von Lore geb. Schultz), Hauptstr. 194/196, in 84489 Burghausen/Obb., Barbarinostr. 3

Zum 76. Geb. am 22. 6. 94 Herrn Manfred KRAUSE (Ehemann von Annemarie geb. Kießling), Hauptstr. 7, in 57223 Kreuztal-Ferndorf, Ziegeleistr. 56

Zum 77. Geb. am 25. 6. 94 Herrn Alfred PAUSE, Hauptstr. 5, in 71560 Sulzbach/Murr, Itlisgasse 14

Zum 76. Geb. am 7. 7. 94 Frau Agnes SLAWIK geb. Schudy, Hauptstr. 53, in 06667 Weißenfels, Klosterstr. 13

Zum 70. Geb. am 5. 7. 94 Frau Lotte BURKHALTER geb. Breiter, Dreihäuser 19, in 3200 Frankron, 8-10 Hannastr., Long Eglandt, Australien

Zum 70. Geb. am 8. 7. 94 Frau Margot KRAUSE geb. Ritter, Hauptstr. 179, in 48282 Emsdetten, Wibbelstr. 8

Zum 70. Geb. am 1. 7. 94 Frau Gertrud ZAHN geb. Müller (Ehefrau von Arno Z.), Hauptstr. 127, in 12209 Berlin, Lorenzstr. 11

Zum 65. Geb. am 7. 7. 94 Frau Renate HOECKER geb. Pätzold, Hauptstr. 124, in 33613 Bielefeld, Albert-Schweitzer-Str. 6

Zum 65. Geb. am 19. 7. 94 Frau Johanna HERMANN geb. Krause, Kitzelberg 1, in 57223 Kreuztal, Liesewaldstr. 92

Zum 65. Geb. am 4. 7. 94 Frau Ella POLSTER geb. Mielchen, Hauptstr. 33, in 09648 Altmittweida, Ferdinand-Möller-Str. 1

Zum 65. Geb. am 10. 7. 94 Herrn Franz SCHMIDTNER (Ehemann von Irma geb. Riedel), Hauptstr. 145, in 82377 Penzberg, Friedenstr. 4

Zum 65. Geb. am 26. 6. 94 Frau Erna PIETRUSKA geb. Zahn, Bruchhaus Silesia, in 33613 Bielefeld, Nobelstr. 9

Zum 65. Geb. am 26. 6. 94 Herrn Kurt THOMAS (Ehemann von Dora geb. Fehrl), Viehring 12, in 94121 Salzweg, Auglstr. 29

Zum 65. Geb. am 21. 6. 94 Herrn Helmut TÄNZER (Ehemann von Irmgard geb. Weißig), Gemeindefiedlung, in 93142 Maxhütte-Haidhof, Regensburger Str. 51

Zum 60. Geb. am 30. 6. 94 Herrn Manfred DÖRFER, Hauptstr. 182, in 03096 Briesen Nr. 95, Krs. Cottbus

Zum 60. Geb. am 21. 6. 94 Herrn Hansjürgen JENDRAL, Hauptstr. 220, in 84307 Eggenfelden, Lichtenberg 24

Zum 60. Geb. am 29. 6. 94 Frau Gudrun MÖCKEL geb. Zahn, Hauptstr. 125/127, in 08371 Glauchau, Goerdelerstr. 2

Zum 60. Geb. am 18. 7. 94 Frau Gertrud JOPPE (Witwe von Wolfgang J.), Hauptstr. 51, in 02977 Hoyerswerda, Joh.-R.-Becher-Str. 21

Zum 60. Geb. am 15. 7. 94 Herrn Horst-Gerhard JOHN, Eisenerbsiedlung, in 06188 Zöberitz bei Halle, Berliner Str. 5

Zum 60. Geb. am 6. 7. 94 Frau Hannchen PIEDSECKI geb. Reimann, Hauptstr. 100, in 98646 Streufdorf, Nr. 120, Krs. Hildburghausen

Zum 60. Geb. am 18. 7. 94 Frau Rosel SCHARF geb. Müller, Hauptstr. 15, in 58339 Breckerfeld, Bohnkampstr. 10

Zum 55. Geb. am 21. 6. 94 Herrn Gotthard BRUCHMANN, Hauptstr. 75, in 30966 Hemmingen, Südring 28

Zum 55. Geb. am 5. 7. 94 Herrn Helmut KLEINERT, Tschirnhaus 1 a, in 94051 Hauzenberg, Germannsdorf

#### KLEINHELMSDORF

Zum 88. Geb. am 25. 6. 94 Herrn Paul SIMON, in 49525 Lengerich/Westf., Rahestr. 84

Zum 80. Geb. am 2. 7. 94 Frau Lydia SIEBERT geb. Kretschmer, in 34128 Kassel-R., Sybelstr. 29

Zum 76. Geb. am 16. 7. 94 Frau Hildegard STENZEL, in 33607 Bielefeld, Brückenstr. 39

#### KONRADSWALDAU

Zum 84. Geb. am 11. 7. 94 Frau Else WILLENBERG geb. Hainke, in 02991 Lauta, Rudolf-Breitscheidt-Str. 7

Zum 80. Geb. am 20. 6. 94 Herrn Heinz ZOBEL, in 50968 Köln, Hochkirchener Str. 21

Zum 65. Geb. am 11. 7. 94 Frau Helene PÖTSCHKE geb. Förster, in 01097 Dresden, Hospitalstr. 6

Zum 65. Geb. am 18. 7. 94 Herrn Helmut FEIGE, in 33607 Bielefeld, Dompfaffweg 6

Zum 60. Geb. am 26. 6. 94 Herrn Harry BINNER, in 29646 Bispingen, Am Mottloch 15

#### KOSENDAU

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten am 10. 6. 1994 Herr Heinz SOMMER und seine Frau Käthe geb. Kahl aus Haynau. Die Eheleute wohnen jetzt in 36179 Bebra, Mühlenstr. 6.

Wir gratulieren nachträglich recht herzlich und wünschen alles Gute für die weitere gemeinsame Zukunft.

#### KREIBAU

Zum 80. Geb. am 20. 6. 94 Herrn Herbert Heinz ZOBEL, in 50968 Köln, Raderthal, Hochkirchener Str. 21

Zum 80. Geb. am 27. 6. 94 Frau Emma ZIRKLER geb. Drescher, in 15566 Schöneiche, Ernst-Thälmann-Str. 121

Zum 80. Geb. am 5. 7. 94 Frau Else HEINRICH, in 58339 Breckerfeld, Kleinbahnstr. 15

#### LEISERSDORF

Zum 84. Geb. am 14. 7. 94 Frau Liesbeth HOFFMANN geb. Meier, in 49413 Dinklage, Van der Wahl 16

Zum 80. Geb. am 2. 7. 94 Herrn Alfred JÄNSCH, in 49451 Holdorf, Bahnhofstr. 19

Zum 80. Geb. am 15. 7. 94 Frau Gertrud MÖLLER verw. Berger, geb. Stephan, in 49610 Quakenbrück, Bahnhofstr. 18

Zum 79. Geb. am 7. 7. 93 Frau Maria LEDER, in 41749 Vierns, Oderstr. 17

Zum 75. Geb. am 1. 7. 94 Herrn Hans-Joachim STEINMANN, in 85591 Vaterstetten, Parsdorfer Weg 1

#### LOBENDAU

Zum 84. Geb. am 4. 7. 94 Herrn Kurt SCHOLZ, in 17237 Hohenzirritz, Kr. Neustrelitz

#### LUDWIGSDORF

Zum 88. Geb. am 12. 7. 94 Frau Frieda REUNER geb. Binner, in 26203 Wardenburg, Schneekoppenweg 1

Zum 84. Geb. am 16. 7. 94 Frau Toni WITWER geb. Weinhold, in 33729 Bielefeld, Saalweg 13

Zum 81. Geb. am 22. 6. 94 Herrn Willi RAUPACH, in 42279 Wuppertal, Marklandstr. 128

Zum 80. Geb. am 13. 7. 94 Frau Else BINNER geb. Ketzler, in 21478 Cuxhaven, Dahlienweg 15

Zum 78. Geb. am 3. 7. 94 Herrn Herbert EVLER, in 21478 Cuxhaven, Dahlienweg 11

Zum 75. Geb. am 30. 6. 94 Herrn Richard EXNER, auch Tiefhartmannsdorf, in 33613 Bielefeld, Liebermannstr. 15

Zum 65. Geb. am 15. 7. 94 Frau Dora ROHR geb. Glumm, in 04741 Roßwein, Lommatzscher Str. 4

Zum 55. Geb. am 21. 6. 94 Frau Helga HÖHNER geb. Opitz, in 33689 Sennestadt, Illerweg 2

#### MÄRZDORF

Zum 65. Geb. am 11. 6. 94 nachträglich Herrn Günther WIRTH, in 31162 Bad Salzdetfurth, Lammetal 46

Zum 65. Geb. am 27. 6. 94 Frau Charlotte LUNSCHER geb. Seifert, in 02826 Görlitz, James-von-Moltke-Str. 15

#### NEUDORF AM GRÖDITZBERG

Zum 90. Geb. am 6. 7. 94 Frau Hedwig SCHENK geb. Walprecht, in 88214 Ravensburg, Gebhardt-Fugel-Weg 26

Zum 90. Geb. am 17. 7. 94 Herrn Friedrich ZOBEL, in 33611 Bielefeld, Meierfeld 47

Zum 89. Geb. am 3. 7. 94 Herrn Willy HONIG, in 32657 Lemgo, Hörstmar, Alte Schule 3

Zum 82. Geb. am 5. 7. 94 Herrn Martin BERGER, in 31180 Giesen, Dechant-Bluel-Str. 9

Zum 81. Geb. am 12. 7. 94 Herrn Paul ANDERSON, in 48565 Steinfurt-Borghorst, Im Wiesengrund 55

Zum 80. Geb. am 26. 6. 94 Frau Meta DITTRICH geb. Berger, in 31180 Giesen, Hermann-Löns-Str. 9

Zum 77. Geb. am 20. 7. 94 Frau Frieda LUBRICH geb. Koch, Dorfstr., in 88316 Isny/Allg., Ammannstr. 29

Zum 76. Geb. am 25. 6. 94 Frau Margarete SEIDEL geb. Rösler, in 28832 Achim/Uesen, Zedernstr. 4

#### NEUDORF AM RENNWEG

Zum 60. Geb. am 26. 6. 94 Herrn Johannes GUMPRICHT, in 72135 Dettenhausen, Jägerstr. 10

#### NEUKIRCH/KATZBACH

Zum 89. Geb. am 30. 5. 94 nachträglich Frau Frieda BEER geb. Will. Frau Beer wohnte viele Jahre in Hattorf/Harz. Sie ist jetzt nach 83233 Bernau/Chiemsee, Aicherhof, gezogen.

Zum 85. Geb. am 28. 6. 94 Frau Emma FREITAG geb. Höder, und zum 84. Geb. am 15. 7. 94 ihrem Ehemann Herrn Richard FREITAG, in 06780 Löberitz, Krs. Bitterfeld

Zum 81. Geb. am 28. 6. 94 Frau Ida HINDEMITH geb. Blümel, in 38159 Vechelde, Hindenburgstr. 16

Zum 79. Geb. am 24. 6. 94 Frau Hedwig LEUE geb. Staisch, in 83677 Reichersbeuern, Krs. Bad Tölz, Schongerweg 3

Zum 79. Geb. am 10. 7. 94 Frau Toni GOTTSTEIN, in 33619 Bielefeld, Voltmannstr. 235 a

Zum 77. Geb. am 30. 6. 94 Frau Maria NEUMANN, in 92224 Amberg/Oberpf., Friedlandstr. 2, Caritas-Altenheim

Zum 50. Geb. am 2. 7. 94 Frau Christel MÖSCHTER geb. Stender (Ehefrau von Manfred M.), in 33719 Bielefeld, Am Vollbruch 3

#### PETERSDORF

Zum 95. Geb. am 17. 6. 94 Frau Frieda JÜTTNER, in 27324 Hassel, Saarstr. 191

#### PILGRAMSDORF

Zum 84. Geb. am 19. 7. 94 Frau Minna KEIL, in 27211 Bassum, Katherinenstr. 9

Zum 78. Geb. am 9. 7. 94 Herrn Gerhard MÄHL, in 49356 Diepholz, Ginsterstr. 19

#### PRAUSNITZ

Zum 81. Geb. am 10. 7. 94 Herrn Reinhold SCHMIDT, Dorfstr. 107, in 07749 Jena, Rosenstr. 2

#### PROBSTHAIN

Zum 91. Geb. Frau Maria WEIHRAUCH, in 98559 Oberhof/Bahnhof/Thür.

Zum 86. Geb. am 8. 6. 94 Frau Selma WENDE geb. Borrmann, in 49525 Lengerich, Osterkamps Kamp 40

Zum 84. Geb. am 16. 7. 94 Frau Frieda WANKE, in 01589 Riesa, Friedrich-Engels-Str. 11

Zum 82. Geb. am 8. 7. 94 Frau Elisabeth HERRMANN geb. Rietig, in 41384 Nettetal, Kettelerstr. 15

Zum 81. Geb. am 8. 7. 94 Frau Frieda HÄUSLER geb. Hielscher, in 58256 Ennepetal/Milke, Fuhrstr. 55

Zum 80. Geb. am 16. 7. 94 Frau Meta LÖCHEL, in 01587 Riesa/Elbe, Bahnhofstr. 10

Zum 80. Geb. am 20. 7. 94 Frau Herta HOFERICHTER geb. Menzel, in 27243 Klostersellte, Am Stubben 10

Zum 79. Geb. am 27. 6. 94 Frau Erna BURGHARDT, in 96215 Lichtenfels, Jahnstr. 37

Zum 79. Geb. am 27. 6. 94 Frau Meta HELLWIG, in 25917 Leck/Schlesw.-Holst., Propst-Nissen-Weg 29

Zum 78. Geb. am 28. 6. 94 Frau Frieda ENGELMANN geb. Förster, in 21789 Wingst/Alt-Kedingen

Zum 78. Geb. am 21. 6. 94 Frau Else KOWAL geb. Frommhold, in Bielefeld, Grentenbergstr. 5

Zum 65. Geb. am 27. 6. 94 Herrn Helmut RUDOLPH, in 49536 Lienen, Zur Fuchsfarm 19

Zum 65. Geb. am 17. 7. 94 Frau Margarete ADAMITZ geb. Nehring, in 01589 Riesa, Humboldtstr. 21

Zum 55. Geb. am 26. 6. 94 Herrn Siegfried SCHINDLER, ohne Anschrift

Zum 50. Geb. am 5. 7. 94 Herrn Hans TSCHIRNER, in 04317 Leipzig, Eilenburger Str. 35

#### BERICHTIGUNG

In unserer April-Ausgabe gratulierten wir Herrn Herbert SCHOLZ, 01591 Riesa, Thälmannstr. 13, zum 65. Geburtstag. Die Veröffentlichung erfolgte irrtümlich, da Herr Scholz bereits 1988 verstorben ist.

#### REICHWALDAU

Zum 86. Geb. am 2. 7. 94 Frau Hildegard RESSEL, in 67454 Haßloch, Fasanenweg 1

Zum 86. Geb. am 13. 7. 94 Frau Frieda MENZEL, in 37520 Osterode, Am Hühnerbusch 11

Zum 85. Geb. am 20. 7. 94 Frau Hedwig TITNER geb. Jung, in 37520 Osterode, Krebker Landstr. 33 a

Zum 65. Geb. am 20. 7. 94 Frau Ursula HIRSCH geb. Arlt, in 38154 Königslutter, Lauinger Weg 25

Zum 55. Geb. am 25. 6. 94 Herrn Herbert LANDECK (Sohn von Frieda Ressel), in 26180 Rastede, Schneller Weg

Zum 55. Geb. am 30. 6. 94 Frau Johanna RENK geb. Knobloch, in 29646 Bispingen, Nöllestr. 8

Zum 55. Geb. am 18. 7. 94 Frau Dorothea BEHRENDT geb. Kriebel, in 06766 Wolfen/Bitterfeld, Leipziger Str. 53 a

#### REISICHT

Zum 95. Geb. am 30. 6. 94 Frau Luise ROHLEDER geb. Friedrich, Nr. 67, in 86938 Schondorf, Seeberg 149

Zum 86. Geb. am 7. 7. 94 Frau Klara ULBRICH geb. Gütt, verw., Nr. 39, in 38259 Salzgitter-Bad, Gertrudenstr. 11

Zum 85. Geb. am 15. 7. 94 Herrn Martin GROSSMANN, Nr. 148, in 02708 Oelsa über Löbau

Zum 80. Geb. am 5. 7. 94 Frau Anni LIEBIG geb. Sebrantke, Nr. 36, in 26389 Wilmschaven, Feldmark 28

Zum 79. Geb. am 28. 6. 94 Herrn Richard BÜRGER, in 89522 Heidenheim, Giengener Str. 152

Zum 77. Geb. am 14. 7. 94 Frau Edith FREIDANK geb. Kuhnke, Nr. 91, in 53757 St. Augustin, Fliederweg 60

Zum 65. Geb. am 21. 6. 94 Herrn Hans MURR, in 80807 München, Milbertshofener Str. 57

Zum 55. Geb. am 17. 7. 94 Frau Irene SCHILLER, Nr. 153, in 31787 Hameln, Lerchenberg 38

#### RÖVERS DORF

Zum 80. Geb. am 24. 6. 94 Frau Herta MÜHMER, in 28875 Elbingerode, Kirchenstieg 6

Zum 80. Geb. am 9. 7. 94 Frau Margarete SEIFERT geb. Ohmann, in 34712 Gescher/Westf., Uhlenkamp 2

Zum 80. Geb. am 30. 6. 94 Frau Margarete BRÄUER geb. Polst, in 57078 Siegen, Fichtenweg 25

Zum 77. Geb. am 13. 7. 94 Frau Liesel BERNDT geb. Poese, in 34431 Marsberg, Unterm Bangern 25

Zum 77. Geb. am 7. 7. 94 Frau Gertrud SEIDEL geb. Roth, in 48282 Emsdetten, Stroetmannshügel 2

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 1. Juli 1994 Herr Hugo Sommer und seine Frau Gerda geb. Kriebel in 27478 Altenwalde, Seeburg 2.



*Hugo Sommer und seine Frau Gerda geb. Kriebel feiern am 1. Juli 1994 Goldhochzeit.*

Hugo ist ein echtes Röversdorfer Kind und seine Gerda (Schmiede-Gerda) kommt aus Konradswaldau. Die Tochter mit Familie und der kleine Urenkel sind ihre große Freude. Hugo ist trotz seiner schweren Kriegsverletzung alle Tage mit dem Fahrrad unterwegs.

Im Namen der Röversdorfer gratulieren recht herzlich *Kurt und Lotte*. Die Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten wünschen ebenfalls alles Gute.

#### SAMITZ

Zum 85. Geb. am 10. 7. 94 Herrn Emil STREMPPEL, in 31840 Hess.-Oldendorf, Schulstr. 22-26

Zum 78. Geb. am 21. 6. 94 Herrn Georg SCHWARZER, in 33607 Bielefeld, Heeperstr. 206 a

Zum 77. Geb. am 24. 6. 94 Frau Herta LABATZKE geb. Höfig, in 04860 Torgau, Straße des Friedens 49

#### SCHÖNFELD

Zum 87. Geb. am 4. 7. 94 Frau Selma KLEMM geb. Kaiser, in 31157 Sarstedt, Kastanienweg 1

Zum 85. Geb. am 29. 5. 94 nachträglich Frau Magdalene BERNHARDT, in 31137 Hildesheim, Elzer Str. 30

#### SCHÖNWALDAU

Zum 101. Geb. am 9. 7. 94 der früheren Gemeindeschwester Frau Christa KÜHN, in 31275 Lehrte, Arpke, Buchenberg 31

Zum 84. Geb. am 23. 6. 94 Frau Gertrud SCHÜTZ geb. Raschke, in 86641 Rain a. Lech, Staudheim, Am Bahnübergang 1

#### STEINSDORF

Zum 70. Geb. am 7. 7. 94 Frau Anna ZENTARA geb. Stiebitz, in 27239 Twistringen, Waldweg 8

#### TAMMENDORF

Zum 86. Geb. am 8. 5. 94 nachträglich Herrn Helmut FIEBIG, und zum 79. Geb. am 15. 6. 94 seiner Frau Else, in 07980 Neugersdorf 39, bei Greiz

#### TIEFHARTMANNSDORF

Zum 91. Geb. am 29. 6. 94 Frau Klara STUMPE geb. Gräber, in 98646 Hildburghausen, Altenheim

Zum 86. Geb. am 27. 6. 94 Frau Emilie ROTHERMUND geb. Liebig, in 13583 Berlin, Seegefelder Str. 123

Zum 84. Geb. am 16. 7. 94 Frau Toni WITTEWERT geb. Weinhold, Ratschin, auch Ludwigsdorf, in 33689 Bielefeld (Sennestadt), Saalweg 13

Zum 83. Geb. am 14. 7. 94 Frau Ilse SCHEFFELD geb. Glier, in 78056 Villingen/Schwenningen, Auf Rinelen 26

Zum 82. Geb. am 22. 6. 94 Herrn Oskar GEISLER, in 50374 Erftstadt-Erp, Luxemburger Str. 66

Zum 80. Geb. am 15. 7. 94 Herrn Ernst HAINKE, in 33609 Bielefeld, Sudeweg 5

Zum 79. Geb. am 6. 7. 94 Frau Gertrud ZANDEREIT verw. Lachmann, geb. Nickchen, in 45149 Essen, Am Wünesberg 6

Zum 79. Geb. am 6. 7. 94 Frau Selma HELFER geb. Zegula, in 82380 Peißenberg, Rigistr. 4

Zum 78. Geb. am 5. 7. 94 Frau Else WEIST geb. Tschierschke, Ratschin, in 27751 Delmenhorst, Schollendamm 98

Zum 77. Geb. am 2. 7. 94 Frau Angela PÄTZOLD (Witwe von Walter P.), in 33617 Bielefeld, Grenzweg 17

Zum 77. Geb. am 5. 7. 94 Frau Else KLEINERT geb. Schenk (Ehefrau von Alfred K.), in 45143 Essen, Unterdorfstr. 7

Zum 76. Geb. am 25. 6. 94 Frau Margarete SEIDEL geb. Rösler (Ehefrau von Willi S.), in 28832 Achim-Uetersen, Zedernstr. 5

Zum 75. Geb. am 29. 6. 94 Herrn Gerhard FEIGE, in 48151 Münster, Körnerstr. 42

Zum 75. Geb. am 30. 6. 94 Herrn Richard EXNER, auch Ludwigsdorf, in 33613 Bielefeld, Liebermannstr. 15

Zum 70. Geb. am 14. 7. 94 Frau Liesbeth FRIEBE geb. Fliegen (Ehefrau von Walter F.), in 51371 Leverkusen, Pützdelle 10

Zum 70. Geb. am 14. 7. 94 Frau Dora SCHEINPFLUG geb. Tschuschner, in 01277 Dresden, Herkulesstr. 16

Zum 65. Geb. am 21. 6. 94 Frau Eleonore HADASCHIK geb. Neger (Kapelle), in 31582 Nienburg, Stuttgarter Str. 14

Zum 60. Geb. am 30. 6. 94 Herrn Herbert RAUPACH, Ratschin, in 64354 Reinheim-Georgenh., Hirschbachstr. 20

Zum 60. Geb. am 2. 7. 94 Frau Johanna GERN geb. Erbe, in 64658 Fürst i. Odenwald, Brunhildenstr. 21

Zum 60. Geb. am 10. 6. 94 nachträglich Frau Brigitte PFEIFER geb. Weist, in 09337 Hohenstein-Ernstthal, Fritz-Heckert-Siedlung 42

Zum 55. Geb. am 3. 7. 94 Frau Hildegard FROMMHOLD geb. Buhmeister (Ehefrau von Kurt Fr.), in 21789 Wingst 71

Zum 55. Geb. am 7. 7. 94 Herrn Hubert MÜLLER (Sohn von Paul M.), in 37431 Bad Lauterberg, Ulmstr. 5

Zum 55. Geb. am 16. 7. 94 Frau Elfrun HINKE geb. Arendt (Ehefrau von Manfred R.), in 32107 Bad Salzuflen, Heustr. 11

Zum 50. Geb. am 23. 5. 94 nachträglich Frau Marianne FRIEBE (Ehefrau von Werner Fr.), in 25524 Itzehoe, Lohweg 10

#### ULBERSDORF

Zum 85. Geb. am 2. 7. 94 Herrn Kurt SEMPER, in 48488 Emsbüren, Oewelgönne 1

Zum 83. Geb. am 19. 7. 94 Frau Martha KNAPPE geb. Fiedler, auch Adelsdorf, in 27239 Twistringen, Kampstr. 20

#### VORHAUS

Zum 91. Geb. am 4. 7. 94 Frau Emma HEUMANN geb. Hoffmann, in 89143 Blau-beuren, Umlandstr. 7

#### WILHELMSDORF

Zum 87. Geb. am 6. 7. 84 Frau Frieda WALTER, in 59872 Meschede, Auf der Knippe 15

Zum 82. Geb. am 5. 7. 94 Frau Klara RENNER, in 57223 Kreuztal-Fellinghausen, Erzebachstr. 9

Zum 80. Geb. am 16. 7. 94 Frau Klara HOFFMANN geb. Hanke, in 58809 Neuenrade, Herderstr. 2

Zum 79. Geb. am 1. 7. 94 Herrn Hans BURLICH, in 00000 Neumünster

Zum 70. Geb. am 6. 7. 94 Herrn Günther NEUMANN, in 72070 Tübingen, Sandäckerstr. 46

Zum 65. Geb. am 22. 6. 94 Herrn Hans BEHNISCH, in 01616 Strehla, Am Markt 3

Zum 55. Geb. am 29. 6. 94 Herrn Eberhard UNGER, in 14612 Falkensee, Ringstr. 38

#### BERICHTIGUNG

In unserer Mai-Ausgabe gratulierten wir Herrn Albert KELLER zum 55. Geburtstag. Bei der Namensangabe ist uns leider ein bedauerlicher Schreibfehler unterlaufen. Der Name lautet richtig HELLER.

#### WITTGENDORF

Zum 87. Geb. am 5. 7. 94 Frau Else SCHILLER geb. Schlichting, in 34125 Kassel, Rückertstr. 14

Zum 81. Geb. am 17. 7. 94 Frau Margarete WEINKNECHT, in 21492 Cuxhaven, Peter-Mertens-Weg 24

Zum 79. Geb. am 5. 7. 94 Herrn Richard SCHÖPS, in 19059 Schwerin, Max-Suhrbier-Str. 47

Zum 76. Geb. am 20. 7. 94 Herrn Anton ALSHUT, in 59439 Holzwickede, Bismarckstr. 29

Zum 65. Geb. am 14. 6. 94 nachträglich Frau Helga KESPOHL geb. Sommer, in 32825 Blomberg-Cappel, Brüntruper Str. 9

## Gesucht wird

#### Nr. 154

Wir suchen Nachkommen von Rektor i. R. Karl Gotthold MOST (1870 Reichwaldau - 1937 Hirschberg, Starke-Hoffmann-Str. 13), verheiratet in 1. und 2. Ehe mit Ida und Anna Grimmig aus Lomnitz. Sohn von Karl Most, Uhrmacher (1843 - 1890) und Minna Exner (1839 - 1923 Lomnitz), Enkel von Carl Benjamin Exner (1806 Neudorf - 1893 Waldenburg) und Christiane Förster (1810 Fischbach - 1882 Reichwaldau), wie wir Nachkommen des großen Arztes Leopold Förster (21. 9. 1700 Schildau - 19. 2. 1784 Hirschberg).

**Familie Foerster-Spoerl, 78126 Königfeld, Rotwaldstr. 1/1.**

#### Nr. 155

Wer von den Schönwaldauer Heimatfreunden besitzt noch ein Foto der großen Glocke vor der kath. Kirche, die im Sommer oder Herbst 1942 oder 1943 zur Einschmelzung für Kriegszwecke von der Fa. Hofmann (Baufirma und Sägewerk in Schönwaldau) abgeleilt werden mußte?

Zuschriften bitte an **Franz Rosenberg, Heinrichstr. 9, 45711 Datteln.**

## † Unsere Toten †

#### GOLDBERG

MEYER, Dorothea geb. Oelsner, Ring. 92637 Weiden, Hohenstaufenstr. 62, am 24. 3. 94, 84 Jahre

PFEIFFER, Anna geb. Schneider, 09669 Frankenberg, Hammertal 2, am 22. 4. 94, 88 Jahre

#### HAYNAU

FISCHER, Ferdinand, 29451 Dannenberg, Magdeburger Str. 9, im Alter von 69 Jahren verstorben

#### SCHÖNAU/KATZBACH

OPARA, Herbert, 58515 Lüdenscheid, Stap-hansohl 10, am 14. 2. 94, 80 Jahre

GRÄBER, Minna, 92342 Sulzkirchen, Hauptstr. 25, am 29. 4. 94, 85 Jahre

HÖNTSCH, Hans, Ring 33, in 31832 Springe/Deister, Bernauer Str. 3, am 2. 7. 93, 76 Jahre

#### ADELSDORF

PETERSSEN-BORSTEL, Inga, 23568 Lübeck, Eschenburgstr. 33 f, am 11. 5. 94, 62 Jahre

#### FALKENHAIN

SIEBELT, Margarete geb. Stelzer, Riesa/Sa., bereits am 7. 7. 1993 verstorben

#### GEORGENTHAL

RUPPRECHT, Ida geb. Gacksch, 49451 Holdorf, Sonnenbreite 11, am 13. 4. 94, 90 Jahre

#### HARPERSDORF

MESCHTER, Helmut, 28844 Weyhe-Lecste, Lindenstr. 22, am 18. 4. 94, 85 Jahre

#### HOCKENAU

HANDKE, Edeltraud geb. John, 49469 Ense-Oberense, Bremer Str. 3, am 8. 4. 94, 70 Jahre

MATTAUSCH, Kurt, 02627 Weißenburg, Promenade 6, am 11. 5. 94, 75 Jahre

JÄKEL, Frieda geb. Müller, 59514 Welver, Rossbirke 7, am 15. 5. 94, 86 Jahre

MAIWALD, Hermann, 05230 Sommerda/Thür., Straße der Einheit 70, 1994 verstorben

#### HOHENLIEBENTHAL

WILDNER, Martha, 04177 Leipzig, Cra-nachstr. 2, am 29. 4. 94, 89 Jahre

#### KAUFFUNG

ADOLF, Horst, Hauptstr. 7, 57258 Harbach bei Freudenberg, am 2. 4. 94, 61 Jahre

TAUBE, Frieda geb. Frommhold, Hauptstr. 195, 58269 Nachrodt-Veserde, Am Kamp 5, am 30. 4. 94, 91 Jahre

CLEMENS, Lorenz, Elsner-Siedlung 2, in 48341 Altenberge, Theodor-Heuss-Str. 22 b, am 11. 5. 94, 72 Jahre

#### KONRADSDORF

TIETZE, Martin, 84163 Marklkofen, Ahornweg 10, am 11. 5. 94, 72 Jahre

Nach längerer, mit großer Geduld ertragener Krankheit verschied Martin TIETZE, ein treuer Heimatfreund, der allen Konradsdorfern und vielen aus den Nachbardörfern und aus Haynau wohlbekannt war. Er war ein echter schlesischer Bauernsohn und er blieb Bauer, fern von Konradsdorf und dem Hof seiner Familie. Die mit ihm 1991 und 1992 in Haynau waren, wissen, wie er seine Heimat liebte und die Dörfer um Haynau und die ehemaligen Hofbesitzer kannte. Er wollte noch oft die Heimat wiedersehen.

Martin Tietze hinterläßt seine Frau Lydia und seinen Sohn Walter. Er führte von 1958 bis 1986 den landwirtschaftlichen Betrieb der Schloßgutsverwaltung in Warth umsichtig und gewissenhaft, als wäre dies sein eigener Besitz.

Als hochgeachtetem Bürger bereite ihm die ganze Gemeinde eine würdige Trauerfeier und ehrenvolle Bestattung auf dem Friedhof in Steinberg. Eine große Trauergemeinde war

Ausdruck der Achtung, die sich Martin Tietze auch in seiner neuen Heimat erworben hat.

Die Konradsdorfer und viele Haynauer werden ihn im Gedächtnis behalten.

*Heinz Kleinert*

#### KONRADSWALDAU

HÖFIG, Herbert (Ehemann von Ursel H. geb. Scholz), 37445 Walkenried, Wiedigshof 9, am 21. 4. 94, 71 Jahre

BEER, Kurt, 47804 Krefeld, Hochbendweg 2 a, am 26. 4. 94, 72 Jahre

WEICHERT, Walter, Afrika, am 1. 5. 94, 61 Jahre

FRIEBE, Gerhard, 21502 Geesthacht, Sophie-Scholl-Ring 26, am 4. 5. 94, 62 Jahre

#### PILGRAMSDORF

EBELING, Frieda geb. Ludwig, 31157 Sarstedt, Giesener Str. 35, am 21. 4. 94, 70 Jahre

#### PROBSTHAIN

SCHOLZ, Herbert, 01591 Riesa, Thälmannstr. 13, am 31. 3. 88, 60 Jahre

#### REICHWALDAU

MATTERN, Willi, 73035 Göppingen, Schubertstr. 4, am 18. 3. 93, 79 Jahre

#### TIEFHARTMANNSDORF

SCHOLZ, Gabriele geb. Zwahr, 14478 Poßdam, Zum Kahleberg 17, am 5. 5. 94, 89 Jahre

#### ULBERSDORF

ENGEL, Günter, Mainz, am 29. 4. 94, 64 Jahre

#### WITTGENDORF

GRENGEL, Kurt, 83329 Waging am See, Oberwendling 3, am 12. 5. 94, 67 Jahre

## Neue Anschriften

#### GOLDBERG

FEHLER, Käthe, Friedrichstr. 4, in 94441 Plattling, Salvatorstr. 3

ZIMMERLING, Paul, 31867 Lauenau, Berliner Str. 26

CZERNY, Dora, 84503 Altötting, Schillerstr. 36

HAERING, Helmut, Friedrichstor 15, 32602 Vlotho, Am Mühlhof 5

SEELIGER, Martha, 86633 Neuburg/Donau, Fischergasse C 238 1/2

SEIDEL, Helmut, Reiflerstr. 25, 24610 Tra-penkamp, Gärtnerstr. 23

**GOLDBERGER** - Perfekt in polnischer Sprache - stellt sich als Dolmetscher und Reisebegleiter zur Verfügung. Kurt CZAPELKA, 59-500 Zlotoryja, Ul. Podwalc 3b/2, Telefon 00 48 76 / 7 84 - 5 27

#### HAYNAU

MÜLLER, Kurt, 02625 Bautzen, Juri-Gagarin-Str. 22

KÖLPIN, Gisela geb. Neumann, Sandweg 9, in 44892 Bochum, Luchsweg 62

POPPE, Helmut, Zeppelinstr. 4, 40723 Hilden, Zur Verlach 43 a

#### SCHÖNAU/KATZBACH

GUDER, Lucie, 48143 Münster, Tibusplatz, Wohnpark

#### ALT-SCHÖNAU

MÜLLER, Helmut, 33719 Bielefeld, Dr.-Heidsieck-Str. 7

DOHLICH, Gerhard, 56254 Moselkern, Oberstr. 54

#### ADELSDORF

WIPFLER, Lieselotte, 68167 Mannheim, Eichendorffstr. 39

PFAUCHT, Gilda, 65589 Hadamar, An der Bildeiche 2

#### ALTENLOHM

MENSCHEL, Steghart, 02763 Oberseifersdorf, Bachweg 3

**BISCHDORF**

GUTSCHKE, Elsbeth, Nr. 73, 33175 Bad Lippspringe, Zum Bohnenkampe 6

**FALKENHAIN**

HANBURY, Sabine, The Nook Church Lane, Mayfield Nr. Asbourne Derby, DE 6 2JR

**GIERSDORF**

ALSCHER, Kunigunde, 44137 Dortmund, Johannesstr. 33

**GOHLSDORF**

KRAUSE, Siegfried, 49429 Visbek, Bonrechttern 8

**GÖLLSCHAU**

HOFFMANN, Anneliese geb. Kühn, 06862 Roßlau/Elbe, Clara-Zetkin-Str. 21

**GRÖDITZBERG**

NICKCHEN, Gotthard, 71083 Herrberg, Anton-Bruckner-Str. 5

**HOCKENAU**

ROSENOW, Ehrentraud geb. Heinrich, 49429 Visbek, Kampstr. 8

**HOHENLIEBENTHAL**

LANGE, Herta, 84307 Eggenfelden, Bürgerwaldstr. 52, Caritas-Altenheim

**KAUFFUNG**

HEPTNER, Erna geb. Hallmann, auch versdorf, 86453 Dasing, Bahnhofstr. 27

CHOWANSKI, Werner, Hauptstr. 121, 88131 Lindau-Schachen, Schachener Str. 137

WITTMER, Manfred, Tschirnhaus 5, 02943 Weißwasser, Knappenweg 7

KRUBER, Margarete, 42549 Velbert, Ahornstr. 24

SMYKALLA, Kurt, Oberdorf, 94164 Sonnen, Mitterweg 2

GRIMM, Erna geb. Menzel, Ober-Kauffung, 22119 Hamburg, Ernst-Scherling-Weg 1 B

WIRTH, Erika geb. Adolf, Hauptstr. 7, 57258 Freudenberg-Bühl, Im Bühlerfeld 16

**KONRADSWALDAU**

REITH, Erna geb. Beer, 89073 Ulm, Neithardstr. 25

**LEISERSDORF**

WEGNER, Else geb. Heilgans, 18356 Pruchten, Müggenthal 31

**LOBENDAU**

SCHMIDT, Fritz 33397 Rietberg, Dahlienweg 5

**LUDWIGSDORF**

FORNFEIST, Else, 49525 Lengerich, Ringestr. 91

**NEUKIRCH/KATZBACH**

BEER, Frieda geb. Will, früher Hattorf/Harz, jetzt 83233 Bernau/Chiemsee, Aicherhof

**PILGRAMSDORF**

MÄHL, Gerhard, 49356 Diepholz, Ginsterstr. 19

**REISICHT**

FEY, Gerda (nicht Fex) geb. Kuhnert, Nr. 140, in 98634 Oberweid, Altgasse 3

HERTWIG, Gerhard, 27324 Gandesbergen, Waldstr. 8 (Hausnummer geändert)

**SCHÖNWALDAU**

OPITZ, Emma, 31582 Nienburg, Rühmkorfstr. 9, Altenzentrum

**SCHÖNFELD**

LIPS, Frieda, 31157 Sarstedt, Lindenallee 5, Altenheim St. Nicolai

SCHOLZ, Haus, 41464 Neuss, Kantstr. 26

**SEIFERSDORF**

GRENZ, Gertrud, 51491 Overath, Weißenstein 49

**STEINSDORF**

HASEBRINK, Johanna, 70435 Stuttgart, Hohenloher Str. 53

**TIEFHARTMANNSDORF**

SCHOLZ, Gabriela geb. Zwahr, 14478 Potsdam, Zum Kahleberg 17

MÜCKE, Elli geb. Hainke, 33803 Steinhagen, Ginsterstr. 5

GUMPRECHT, Reinhold, 37083 Göttingen, Immanuel-Kant-Str. 30

LANGER, Dora, 41236 Mönchengladbach, Hauptstr. 203

**ULBERSDORF**

ROTHER, Erna geb. Geisler, 70711 Leinfelden/Echterdingen, Asternweg 18

BÜTTNER, Günter, 69412 Ebersbach, Schwanheimer Str. 64

**WILHELMSDORF**

ENGEL, Willi, 57078 Siegen, Lavendelweg 20

**WITTGENDORF**

LÖER, Hildegard geb. Florzack, 50679 Köln, Mathildenstr. 57

**WOLFSDORF**

FLEISCHER, Christa geb. Frömberg, 75446 Wiernsheim, Beethovenweg 4

**ÜBERSCHAR**

GENÄHR, Martha, 24960 Glücksburg, Kurlandstr. 1 c

Werken. Als gewagte Neuerung wurde seinerzeit empfunden, daß er versuchte, die Werke Max Regers den Hörern nahe-zubringen.

Mitgeformt durch das reichhaltige Wissen und seine Kunstfertigkeit auf verschiedenen Musikinstrumenten, hat Erhardt Schmidt in zwei Bildungsbereichen besonders den jungen heranwachsenden Menschen der Stadt so manches mitgegeben. Auf dem Gymnasium war er als Studienrat der Erzieher für das Fach Musik und viel früher schon für den gleichen Bereich eine Lehrkraft an der Volkshochschule.

Eigenschöpferisch unmittelbar tätig sei genannt, daß im Arbeitszimmer Erhardt Schmidts auch Vertonungen von Gedichten, vorwiegend Joseph Frhr. von Eichendorffs und Theodor Storms, entstanden. Sein Wirken für Kirche und öffentliches Leben wurde mit der Ernennung zum Kirchenmusikdirektor gewürdigt.

Das Schaffen Erhardt Schmidts war nicht allezeit ungetrübt. Auf Grund seiner musisch und humanistisch geprägten Geisteshaltung war er höchst unbeliebt bei den Machthabern der Vergangenheit, was schließlich in den Kriegsjahren vermehrt zu beruflicher, zeitweise äußerst starker Behinderung führte. Wenn er dennoch die Zeiten einigermaßen schadlos überstehen konnte, so ist das einer Reihe von aufrechten Mitmenschen zu verdanken.

Grausamer Schlußpunkt im Leben und Wirken Erhardt Schmidts ist, daß er am 20. Februar 1945 völlig sinnlos in der Magnusstraße ermordet wurde: und seit diesem höllischen Tag ruht er in heimatlicher Erde.

*R.-M. Schmidt-Wiswe*

**Bitte bei Überweisungen  
und Schriftwechsel etc.  
unbedingt die  
Kunden-Nr. angeben!**

## Mei schiener Troom

Wißter woas mer heut nacht treemte,  
ich woar wieder ei der Heemte,  
bin vom Berge neigerannt  
eis Dörfla, wu m ei Häsel stand.  
Hoa gelacht und hoa gespielt,  
hoa mich eim Groase rimgesielt,  
ringsherim blichta de Beeme,  
nee, free ich mich, ich bin derrheeme.  
Vo der Wiese, wu der Ooppelbaum stand,  
do koam mei Hundla oagerannt,  
die Gansla machta a Geschnatter,  
is woar das oallerschienste Watter.  
Und vorm Haus, ei inserm Goarten,  
do toat die Mutter uuf mich woarten.  
Se hot mich au schunt bal derrblickt  
und hot mich oan ihr Herz gedrickt.  
Se hielt mich feste ei erm Oarm,  
do woar mer wuhl, do woar mer woarm.  
Do drieber bin ich uufgewacht,  
is woar noch mitten ei der Nacht.  
Mei Troom woar aus, a flug dervon,  
nu denk ich olleweil do droan,  
a kunnt doch noch a biß'l blein,  
do kinnt ich noch bei Muttern sein.  
Joa derrheeme woa is schien,  
ich tät noch heute borbs hiegiehn,  
wenn's noch su wär, wie's frieher woar,  
vu viela, viela, langa Joahr.

*Charlotte Gültzow Kügler  
(früher Johnsdorf) 1994*

### In memoriam:

## Erhardt Schmidt (1894 – 1945)

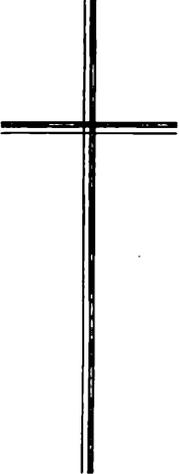
Am 9. März 1894 wurde Erhardt Schmidt in Haynau/Schlesien geboren. Einer festgefügtten Handwerksmeisterfamilie entstammend, hat er in früher Jugend seinen Vater verloren. Nach dem Besuch der Grundschule in seinem Geburtsort siedelte seine Mutter nach Liegnitz über, wo Erhardt Schmidt mit 17 Jahren das Reifezeugnis empfing.

Mit dem Abschluß der Schulzeit in Liegnitz kam die Wahl eines Berufsweges, der zunächst an der Technischen Hochschule in Breslau begann, letztendlich aber doch an der Hochschule für Musik – Bereich Kirchenmusik – endete, womit erstmals auch seine Liebe für die Orgel sichtbar wird. Dieses Studium wurde durch den Ersten Weltkrieg unterbrochen und konnte erst nach Kriegsende beendet werden. Noch davor bewarb sich Erhardt Schmidt um die ausgeschriebene Stelle als

Kantor und Organist an St. Marien zu Sorau.

Anfang der zwanziger Jahre war es dann soweit. Neben der Aufgabe an der prächtigen Orgel wartete ein Kirchenchor auf seinen Leiter, aber auch Orgel- und Klavierkonzerte gewannen von nun an Bedeutung am Ort. Daneben war Erhardt Schmidt häufig in Berlin der Begleiter von Sängerinnen und Sängern bei ihren Auftritten. Ihm verdanken wir auch die Entdeckung für die große Opernbühne: Hilde Scheppan, der er die Grundausbildung vermittelte. Hinzu kamen Aufgaben im Prüfungsausschuß für Organisten in Berlin und Brandenburg sowie als Mitarbeiter bei der Gestaltung einer Neuausgabe des evangelischen Gesangbuches.

Mit Erhardt Schmidt nahm das musikalische Gepräge der Stadt zunehmend Gestalt an. Als besonders herausragendes musikalisches Ereignis sei die erstmalige Aufführung der Matthäuspassion von Johann Sebastian Bach erwähnt. Kleinere Veranstaltungen, deshalb nicht weniger bemerkenswert, waren die Aufführungen von Oratorien und anderen klassischen



*Befehl dem Herrn Deine Wege.*

Mein geliebter Mann, mein guter Vater  
**Martin Tietze**  
\* 22. 10. 1921 † 11. 5. 1994  
früher Konradsdorf bei Haynau

wurde von seiner geduldig ertragenen  
Krankheit friedlich erlöst.

In Liebe und Dankbarkeit:  
**Lydia Tietze**  
**Walter Tietze**  
Im Namen aller Anverwandten

84163 Marklkofen (Warth), Ahornweg 10

Die Beerdigung fand am Sonntag, 15. Mai 1994, auf dem  
Friedhof in Steinberg statt.

## **Matka mit den bloßen Füßen**

von Erle Bach  
in Broschur - 209 Seiten - DM 16,80

Erle Bach selbst schreibt zu diesem Buch: „Sie sind verstorben und noch immer stumm, die Mütter von damals. Ich habe versucht, an ihrer Stelle zu sprechen, ihre Schicksale zu erzählen; sie sind nicht erfunden, nur mit meinen Worten wiedergegeben: Begebenheiten, Gefühle, Ängste und Glück, auch Dankbarkeit. Es sind Gleichnisse geworden für die Gewalt, unter der auch heute noch immer hilflose Kinder und ihre Mütter zu leiden und zu sterben haben“.

Das Buch »Matka mit den bloßen Füßen« ist zu beziehen durch Ihre Heimatzeitung  
**GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN**  
- Abt. Buchversand -

## **Erich Fuchs**

### **- Leben und Brauchtum im Riesengebirge -**

Im Auftrag der Stiftung Kulturwerk Schlesien  
herausgegeben von Heinrich Trierenberg  
184 Seiten mit 64 Abbildungen - Format 21 x 21 cm -  
Pappband - DM 28,- plus Porto und Verpackung

Genauigkeit in Beobachtung und Ausführung verleihen den  
Radierungen von Erich Fuchs ihren Reiz wie auch ihre beson-  
dere Bedeutung.

Erich Fuchs durchstreifte über viele Jahre hinweg das Riesen-  
gebirge und schuf Bilder von den Lebensverhältnissen in sei-  
ner schlesischen Wahlheimat. Über den ästhetischen Reiz  
hinaus vermitteln die Radierungen auch wertvolle volkskundli-  
che Erkenntnisse. Landschaften, das dörfliche Leben, Hand-  
werke und Hausrat sind im Werk von Erich Fuchs aufs ge-  
naueste dokumentiert.

Jede der 64 Abbildungen in diesem Buch ist mit einer ausführli-  
chen Erläuterung zum dargestellten Motiv versehen.

Das »Buch Erich Fuchs - Leben und Brauchtum im Riesenge-  
birge« ist zu beziehen durch Ihre Heimatzeitung  
**GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN**  
- Abt. Buchversand -

## **SOMMER'S BUSREISEN**

59494 Soest · Windmühlenweg 29 a · Tel. + Fax (0 29 21) 7 32 38

Die nächsten Reisettermine:  
**9. bis 14. September '94**  
Goldberg, Liegnitz und Breslau  
**1. bis 7. Juli sowie 13. bis 16. Juli '94**  
Hirschberg, Krummhübel und Waldenburg

**12. bis 18. August 1994**  
Königsberg, Cranz und Rauschen

## **WIEDER LIEFERBAR!**

# **Ungeladene Gäste**

von Arne Gammelgaard  
208 Seiten - brosch. - DM 19,80

Am Ende des Zweiten Weltkrieges kamen ungefähr eine Vier-  
telmillion Deutsche aus den Ostgebieten als Flüchtlinge nach  
Dänemark. In diesem Buch wird anhand von Dokumenten  
über die Flüchtlinge berichtet und eine Reihe ergreifender  
Schilderungen von Einzelschicksalen dargelegt

Das Buch »Ungeladene Gäste« können Sie beziehen durch  
Ihre Heimatzeitung  
**GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN**  
- Abt. Buchversand -

## **Geschichte Schlesiens**

von Fedor Sommer  
148 Seiten, 4 Kartenskizzen, Efalineinband - DM 19,-

Der angesehene schlesische Schriftsteller Fedor Sommer,  
Verfasser zahlreicher historischer Erzählungen, hat auch jene  
volkstümliche »Geschichte Schlesiens« geschrieben, die  
früher in den Schulen das grundlegende Unterrichtswerk war.  
Der erfahrene Schulmann Fedor Sommer, zuletzt Schulrat in  
Hirschberg, gibt in diesem Werk eine sachlich fundierte, über-  
sichtlich gegliederte Geschichtsdarstellung. Für den Schulge-  
brauch geschrieben, bietet das Werk auch heute noch dem  
Leser eine Grundlage schlesischer Geschichtskennntnis.

Das Buch »Geschichte Schlesiens« von Fedor Sommer ist zu  
beziehen durch Ihre Heimatzeitung  
**GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN**  
- Abt. Buchversand -

Herausg.: H.-D. Bittkau, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Teletax 05 11 / 9 58 59 58. Schriftleitung: Hans-Dietrich Bittkau. — Erscheinungsweise: Mo-  
natslich 1 x - am 15. — Anzeigenschluß: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. —  
Einsendeschluß: für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Er-  
scheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der  
Bundesrepublik möglich. — Bezugsgeld: Jährlich DM 48,- (einschl. Postzu-  
stellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die  
1spaltige 1-mm-Anzeige DM 1,05 zuzügl. MwSt. Familienan-zeigen: Für die  
1spaltige Anzeige DM 0,90 zuzügl. MwSt. ausgenommen Werbemittler, auf  
Anfrage. — Konten: Postgirokonto Hannover 499 233-300 (BLZ 250 100 30) -  
Hans-Dietrich Bittkau, Hannover, Wilh.-Tell-Str. 2. — Druck: Druckerei Wolf  
GmbH, Isernhagen. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder sei-  
nen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber  
unbedingt die Meinung der Redaktion dar. — Manuskripteinsendungen:  
Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen:  
Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.